

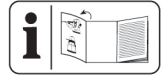
CA 300

- D** **Compact Alarmsystem**
BedienungsanleitungSeite 2
- F** **Système d'alarme compact**
Mode d'emploi.....Page 13
- GB** **Compact alarm system**
Instruction manualPage 23
- I** **Sistema d'allarme Compact**
Indicazioni per l'uso.....Pagina 32





Bedienungsanleitung



Einleitung

Bestimmungsgemäße Verwendung.....	Seite	4
Lieferumfang.....	Seite	4
Ausstattung.....	Seite	4
Technische Daten.....	Seite	5

Sicherheitshinweise	Seite	5
---------------------------	-------	---

Inbetriebnahme

Vorbereitung und benötigtes Material	Seite	7
Platzierung	Seite	7

Montage

Kontrolleinheit	Seite	8
Externe Sirene.....	Seite	8
Bewegungsmelder	Seite	8
Erweiterung durch Öffnungsmelder (optional).....	Seite	9

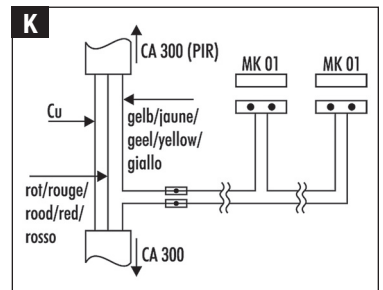
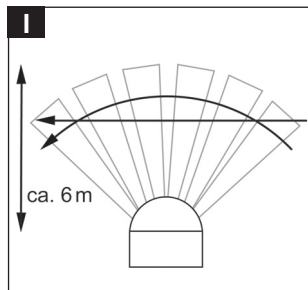
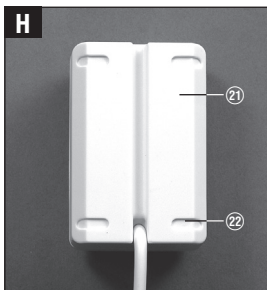
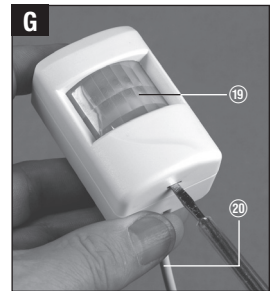
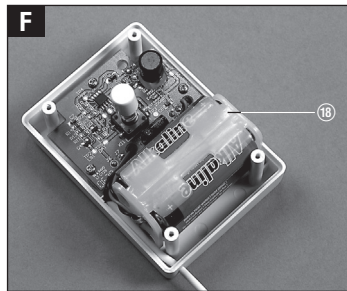
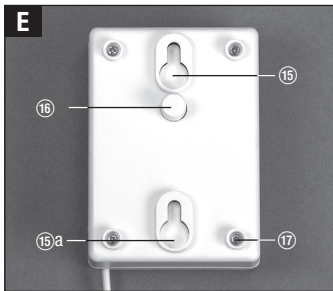
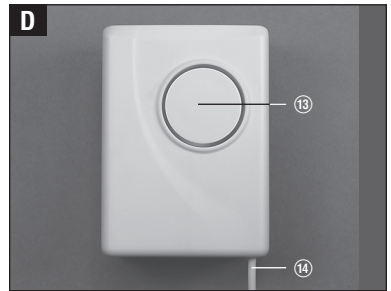
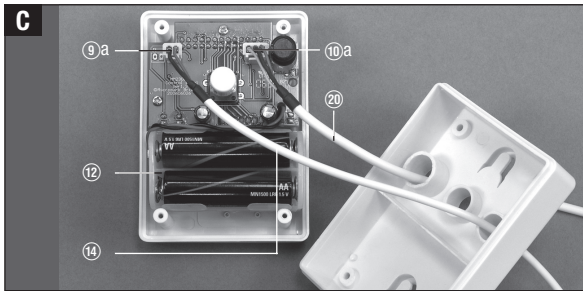
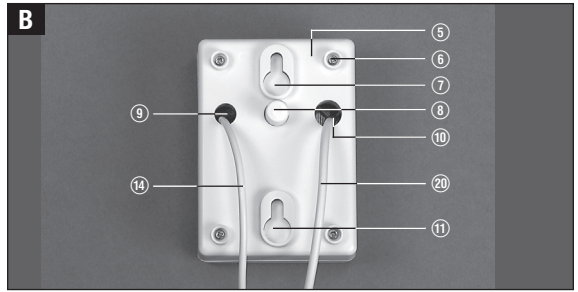
Bedienung

Scharfstellen (Aktivieren) des Compact - Alarmsystems.....	Seite	9
Ausgangsverzögerung	Seite	9
Entschärfen (Deaktivieren) des Compact-Alarmsystems	Seite	9
Batteriewechsel.....	Seite	10

Fehler beheben.....	Seite	11
---------------------	-------	----

Wartung und Reinigung	Seite	11
-----------------------------	-------	----

Entsorgung	Seite	12
------------------	-------	----



Einleitung

Lesen Sie vor Inbetriebnahme des Gerätes bitte aufmerksam die Bedienungsanleitung vollständig durch und klappen Sie dabei die Seite mit den Abbildungen aus. Sie gehört zu diesem Produkt und enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Beachten Sie immer alle Sicherheitshinweise. Prüfen Sie vor der Inbetriebnahme, ob alle Teile richtig montiert sind. Sollten Sie Fragen haben oder unsicher in Bezug auf die Handhabung des Gerätes sein, fragen Sie bitte einen Fachmann. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig auf. Händigen Sie alle mitgelieferten Unterlagen bei der Weitergabe des Gerätes an Dritte mit aus.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Compact-Alarmsystem CA 300 ist speziell zur Sicherung von kleineren Objekten wie z.B. Einzimmer-Wohnungen, Ferienhäuser, Wohnwagen oder Garagen konzipiert. Durch seinen Batteriebetrieb (8x Batterie 1,5V Typ LR6 (Mignon/AA, alkalisch) (nicht im Lieferumfang enthalten)) ist das Gerät auch für Objekte ohne Stromanschluss geeignet. Die Kontrolleinheit kann mit einem Benutzer-Code (ein- bis zehnstellig) programmiert werden. Diese und der Bewegungsmelder sind ausschließlich für den Gebrauch in trockenen Innenräumen geeignet. Die lautstarke externe Sirene ist für den Gebrauch im Innen- oder Außenbereich geeignet. Das Gerät ist nur für den privaten Gebrauch zugelassen. Jede andere Verwendung oder Veränderung des Gerätes gilt als nicht bestimmungsgemäß und birgt erhebliche Unfallgefahren. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht werden.



Lieferumfang

- 1 Kontrolleinheit
- 4 Befestigungsschrauben 22 x 4 mm
- 4 Dübel 27 x 6 mm
- 1 externe Sirene
- 2 Befestigungsschrauben 22 x 3 mm
- 2 Dübel 22 x 5 mm
- 1 Bewegungsmelder

- 2 Doppelseitige Klebestreifen 15 x 45 x 2 mm (H x L x B)
- 10 Kabelbefestigungen (samt Nagel)
- 1 Bedienungsanleitung

Ausstattung

Vorderseite Kontrolleinheit (siehe Abb. A)

- ① Lautsprecher (interne Sirene)
- ② LED  (grün)
- ③ LED  (rot)
- ④ Tastenfeld

Rückseite Kontrolleinheit (siehe Abb. B)

- ⑤ Gehäuserückseite
- ⑥ Halteschraube (4 x)
- ⑦ obere Montagehalterung
- ⑧ Sabotagekontakt
- ⑨ Kabeldurchführung (externe Sirene/Kontrolleinheit)
- ⑩ Kabeldurchführung (Bewegungsmelder/Kontrolleinheit)
- ⑪ untere Montagehalterung
- ⑭ Kabel (inklusive Buchse) (externe Sirene/Kontrolleinheit)
- ⑳ Kabel (Bewegungsmelder/Kontrolleinheit)

Rückseite (geöffnet)/ Batteriefach Kontrolleinheit (siehe Abb. C)

- ⑨a Steckerverbindung externe Sirene
- ⑩a Steckerverbindung Bewegungsmelder
- ⑫ Batteriehalterung
- ⑭ Kabel (inklusive Buchse) (externe Sirene/Kontrolleinheit)
- ⑳ Kabel (Bewegungsmelder/Kontrolleinheit)

Vorderseite externe Sirene (siehe Abb. D)

- ⑬ Lautsprecher (externe Sirene)
- ⑭ Kabel (inklusive Buchse) (externe Sirene/Kontrolleinheit)

Rückseite externe Sirene (siehe Abb. E)

- ⑮ obere Montagehalterung
- ⑮a untere Montagehalterung
- ⑯ Sabotagekontakt
- ⑰ Halteschraube (4 x)

Batteriefach externe Sirene (siehe Abb. F)

- ⑱ Batteriehalterung

Vorderseite Bewegungsmelder (siehe Abb. G)


- ⑲ Infrarot-Sensor
- ⑳ Kabel (Bewegungsmelder / Kontrolleinheit)

Rückseite Bewegungsmelder (siehe Abb. H)

- ㉑ Gehäuserückseite
- ㉒ Sollbruchstellen für Montagelöcher

Technische Daten

Kontrolleinheit:

Betriebsspannung:	6 V 
Bereitschaftsstrom:	ca. 0,1 mA
Alarmstrom:	max. 120 mA
Stromversorgung:	4 x Batterie 1,5V Typ LR6 (Mignon/AA,alkalisch) (nicht im Lieferumfang enthalten)
Betriebsbereitschaft:	ca. 1 Jahr
Batteriewarnung:	≤ 4,5 V
Eingangsverzögerung:	8 Sekunden
Ausgangsverzögerung:	30 Sekunden
Sabotageschutz:	gegen Demontage
Interne Sirene:	ca. 100 dB(A) bei 1 m Abstand
Alarmzeit:	ca. 60 Sekunden

LED:

Batteriezustandswarnung:	rot
Ausgangsverzögerung:	grün
Lautsprecher:	Piepton Tastendruck (Änderung des Benutzer-Codes)

Melodie (Bestätigung des persönlichen Benutzer-Codes)

Bedienung: 3 x 4-Matrix-Tastatur, Benutzer-Code, ein- bis zehnstellig

Betriebstemperatur: ca. -10°C bis +39°C


Maße: 6,5 x 9,0 x 4,0 cm

Gehäusematerial: ABS-Kunststoff

Bewegungsmelder:

Sensor:	Passiv Infrarot
Erfassungsbereich:	ca. 90°
Reichweite:	ca. 6 m bei 20°C
Betriebstemperatur:	ca. -10°C bis +39°C
Maße:	4,1 x 6,0 x 3,2 cm
Gehäusematerial:	ABS-Kunststoff
Kabellänge:	ca. 300 cm (inkl. Buchse)
Sabotageschutz:	gegen Kabeldurchtrennung




Externe Sirene:

Betriebsspannung:	6V 
Stromaufnahme:	max. 120 mA
Stromversorgung:	4 x Batterie 1,5V Typ LR6 (Mignon/AA, alkalisch) (nicht im Lieferumfang enthalten)
Sabotageschutz:	gegen Kabeldurchtrennung und Demontage
Piezoalarm:	ca. 105 dB(A) in 1 m Abstand
Alarmzeit:	Sabotagealarm: ca. 120 Sekunden Bewegungsalarm: ca. 60 Sekunden
Kabellänge:	ca. 300 cm (inklusive Buchse)
Betriebstemperatur:	-10° bis +39 °C
Maße:	6,5 x 9,0 x 4,0 cm
Gehäusematerial:	ABS-Kunststoff

Sicherheitshinweise

Die folgenden Hinweise dienen Ihrer Sicherheit und Zufriedenheit beim Betrieb des Compact-Alarmsystems CA 300. Beachten Sie, dass die Nichtbeachtung dieser Sicherheitshinweise zu erheblichen Unfallgefahren führen kann.

Erklärung der verwendeten Zeichen und Begriffe:

-  **Gefahr!** Bei Nichtbeachtung dieses Hinweises werden Leben und Gesundheit gefährdet.
-  **Achtung!** Bei Nichtbeachtung dieses Hinweises werden Sachwerte gefährdet.
-  **Tip!** – Bei Beachtung dieses Hinweises werden optimale Ergebnisse erzielt.

⚠ Gefahr!

- Lassen Sie Kleinkinder nicht unbeaufsichtigt mit dem Verpackungsmaterial! Andernfalls droht Lebensgefahr durch Ersticken!
- Lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt mit dem Gerät! Andernfalls drohen Lebens- und Verletzungsgefahr!
- Verwenden Sie das Gerät nicht in der Gegenwart von erkrankten oder behinderten Menschen und Tieren! Durch Schockzustände infolge des lauten Sirengeräusches drohen Lebensgefahr und Verletzungsgefahr!
- Beschädigen Sie bei der Montage keine Leitungen für Gas, Strom, Wasser oder Telekommunikation! Andernfalls drohen Lebens-, Verletzungsgefahr sowie Beschädigung!
- Vermeiden Sie Haut- und Körperkontakt mit ausgelaufenen oder beschädigten Batterien! Verwenden Sie geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbekleidung! Andernfalls drohen Lebens- und Verletzungsgefahr durch ätzende Säure!
- Setzen Sie das Gerät nicht der Nähe von Feuer, Hitze oder lang andauernder Temperatureinwirkung über 50 °C aus! Andernfalls droht Lebensgefahr durch Explosionsgefahr!
- Schließen Sie Batterien nicht kurz oder laden Sie diese nicht auf! Andernfalls droht Lebensgefahr durch Explosionsgefahr!
- Vermeiden Sie, dass Ihr Gehör dem lauten Sirengeräusch für längere Zeit ausgesetzt ist! Stellen Sie sicher, dass das Sirengeräusch nicht in unmittelbarer Nähe zum Gehör ausgelöst wird! Andernfalls drohen schwere Gehörschäden!
- Installieren Sie das Compact-Alarmsystem nur mit Gehörschutz und achten Sie darauf, dass sich keine anderen Personen, insbesondere Kinder, in der Umgebung befinden! Andernfalls drohen schwere Gehörschäden!
- Behandeln Sie die Kabel vorsichtig! Verlegen Sie sie so, dass sie nicht beschädigt werden können und keine Stolpergefahr darstellen. Andernfalls drohen Lebens- und Verletzungsgefahr!
- Halten Sie Haustiere und Kinder vom Compact-Alarm-

system fern! Infolge des lauten Sirengeräusches können schwere Verletzungen des Gehörsinns, sowie Panik- und Fluchtverhalten verursacht werden! Andernfalls drohen Lebens- und Verletzungsgefahr!

⚠ Achtung!

- Verwenden Sie ausschließlich Batterien 1,5V Typ LR6 (Mignon/AA, alkalisch) (nicht im Lieferumfang enthalten)!
- Achten Sie beim Einlegen der Batterien auf die richtige Polung!
- Entfernen Sie die Batterien bei längerem Nichtgebrauch aus dem Gerät!
- Verwenden Sie nur neuwertige Batterien und keinesfalls gebrauchte!
- Decken Sie das Compact-Alarmsystem nicht mit Gegenständen ab! Andernfalls könnte die Funktionsfähigkeit beeinträchtigt werden!
- Verhindern Sie, dass das Compact-Alarmsystem mit Feuchtigkeit in Berührung kommt!
- Schützen Sie das Compact-Alarmsystem vor starken magnetischen oder elektrischen Feldern und vor starken mechanischen Beanspruchungen sowie Erschütterungen!
- Verwenden Sie nur die gelieferten Originalteile oder Teile, die darauf abgestimmt sind!
- Überprüfen Sie vor der Inbetriebnahme, dass sämtliche Bestandteile gemäß der Bedienungsanleitung zusammengebaut sind!
- Überprüfen Sie vor dem Zusammenbau und der Inbetriebnahme die Lieferung auf Beschädigungen und Vollständigkeit! Nehmen Sie beschädigte Geräte niemals in Betrieb. Setzen Sie sich ggf. mit der Servicestelle in Verbindung.
- Lassen Sie Reparaturen nur von autorisiertem und geschultem Fachpersonal durchführen! Andernfalls droht Beschädigung durch unsachgemäßen Gebrauch und der Verlust der Garantie!
- Sorgen Sie dafür, dass Sie den Bewegungsmelder beim Aufbohren der Montagelöcher keinesfalls beschädigen!
- Reinigen Sie das Compact-Alarmsystem nur mit einem

trockenen oder feuchten Tuch - tauchen Sie es nie in Wasser ein!

❗ Tipp!

- Richten Sie den Bewegungsmelder so ein, dass sich im Erfassungsbereich des Sensors keine Wärmequellen wie Heizungskörper oder Abluftöffnungen befinden! Temperaturabstrahlungen dieser Objekte könnten vom funktionsbereiten Bewegungsmelder als Bewegungen wärmeabstrahlender Körper erkannt werden und Fehlalarm verursachen!
- Verwenden Sie die System-Komponenten nur bei den Betriebstemperaturen die in den „Technischen Daten“ angegeben sind. Höhere oder niedrigere Temperaturen können zu Funktionsbeeinträchtigungen führen!

Inbetriebnahme

Vorbereitung und benötigtes Material

Das genannte Material ist nicht im Lieferumfang enthalten. Es handelt sich hierbei um unverbindliche Angaben und Werte zur Orientierung. Die Beschaffenheit des Materials richtet sich nach den individuellen Gegebenheiten vor Ort. Sie benötigen:

- 8 Batterien 1,5 V Typ LR6 (Mignon/AA,alkalisch) (nicht im Lieferumfang enthalten) zur Stromversorgung der Kontrolleinheit und der externen Sirene.
- Einen Stift zur Markierung der Montagestellen.
- Einen Kreuzschlitzschraubendreher für die Montage mit den Befestigungsschrauben und Dübeln.
- Eine Schlagbohrmaschine (samt Bohrer) für die Montage mit den Befestigungsschrauben und Dübeln.
- Einen Handbohrer /Elektronikschraubendreher \varnothing 2 mm zum Aufbohren der Montagelöcher ② an der Gehäuse-rückseite ① des Bewegungsmelders.
- Einen Gehörschutz.

Platzierung

Kontrolleinheit

- Platzieren Sie die Kontrolleinheit ausschließlich in einem trockenen Innenbereich.
- Sorgen Sie dafür, dass diese gut zugänglich, aber nicht sofort sichtbar ist.

Externe Sirene

- Platzieren Sie die externe Sirene an einer möglichst wettergeschützten Stelle im Außenbereich oder im trockenen Innenbereich.
- Sorgen Sie dafür, dass diese gut hörbar, aber nicht leicht für Einbrecher zugänglich ist.

Bewegungsmelder

- Platzieren Sie den Bewegungsmelder im trockenen Innenbereich in einer Höhe von ca. 1,5 bis 2 m.
- Sorgen Sie dafür, dass dieser den vermutlichen Bereich (ca. 6 m) erfasst, den ein Einbrecher benutzen könnte (s. Abb. I).

Der Bewegungsmelder reagiert auf die Bewegung von Wärmequellen im Erfassungsbereich. Wählen Sie diesen Bereich so aus, dass keine Fehlalarme durch Tiere und andere veränderliche Wärmequellen wie z.B. Heizung oder Lichteinstrahlung (z.B. Sonnen- oder Halogenstrahlung) entstehen können. Die Reichweite des Bewegungsmelders ist abhängig von Temperatur, Größe und Bewegungsrichtung des Objekts. Grundsätzlich werden Bewegungen quer zum Sensor besser erkannt als Bewegungen direkt auf den Sensor zu oder von diesem weg. Wählen Sie nach Möglichkeit eine Eckmontage-stelle, in der sich weder Fenster noch Heizgeräte im Erfassungsbereich des Bewegungsmelders befinden.

Montage

- ① **Tipp!** Stellen Sie vor der Installation des Sensors und der externen Sirene sicher, dass die Kabel lang genug für die zu überbrückenden Strecken sind. Achten Sie

darauf, dass Sie die Kabel nicht über scharfe Kanten ziehen, quetschen oder einklemmen. Verlegen Sie die Kabel für Einbrecher möglichst unzugänglich. Verwenden Sie die zehn Kabelbefestigungen zum Befestigen an Wand, Decke oder Boden.

Kontrolleinheit

- Lösen Sie die vier Halteschrauben ⑥ der Kontrolleinheit und entnehmen Sie die Gehäuserückseite ⑤.
- Markieren Sie im Abstand von 60 mm übereinander zwei Löcher an der gewählten Stelle.
- Bohren Sie zwei Löcher zur Befestigung der beiden Dübel (27 x 6 mm) und schieben Sie die Dübel hinein.
- Schrauben Sie zwei Befestigungsschrauben (22 x 4 mm) soweit in die Dübel ein, bis die Schraubenköpfe noch ca. 5 mm herausragen.
- Führen Sie das Kabel des Bewegungsmelders ⑳ durch die größere Kabeldurchführung in der Rückseite der Kontrolleinheit durch.
- Verbinden Sie dieses mit dem 3-poligen Stecker an der Hauptplatine der Kontrolleinheit (siehe Abb. C ⑩a). Führen Sie das Kabel von der externen Sirene ⑭ durch die kleinere Kabeldurchführung in der Rückseite der Kontrolleinheit durch.
- Verbinden Sie dieses mit dem 2-poligen Stecker an der Hauptplatine der Kontrolleinheit (siehe Abb. C ⑨a).
- Setzen Sie vier Batterien 1,5V Typ LR6 (Mignon/AA, alkalisch) (Spiralfeder zum Minuspol der Batterie) mit der richtigen Polarität in die Batteriehalterung ⑫ ein. Es ertönt ein 2-maliger Piepton.
- Verstauen Sie die Batteriehalterung ⑫ wieder im Batteriefach der Kontrolleinheit und befestigen Sie die Gehäuserückseite ⑤ mit den vier Halteschrauben ⑥.
- Schieben Sie zeitgleich die obere Montagehalterung ⑦ über den oberen Schraubenkopf und die untere Montagehalterung ⑪ über den unteren Schraubenkopf.
- Justieren Sie die Schraubenköpfe nach, bis ein fester Sitz gewährleistet ist.
- Sorgen Sie dafür, dass der Sabotagekontakt ⑧ (an der

Gehäuserückseite) gedrückt ist und bündig an der Montagestelle anliegt.

Externe Sirene

- ④ **Tipp!** Falls Sie eine Kabeldurchführung für die externe Sirene bohren müssen, dann sorgen Sie dafür, dass diese hinter dem Sirenengehäuse verborgen liegt. Achten Sie darauf, dass das Loch groß genug für die Buchse des Kabels ⑭ ist. Führen Sie das Kabel der Sirene von außen durch das Loch und verbinden Sie den Stecker mit der Kontrolleinheit wie zuvor beschrieben.
- Markieren Sie im Abstand von 60 mm übereinander zwei Löcher an der gewählten Stelle.
- Bohren Sie zwei Löcher zur Befestigung der beiden Dübel (27 x 6 mm) und schieben Sie die Dübel hinein.
- Schrauben Sie zwei Befestigungsschrauben (22 x 4 mm) soweit in die Dübel ein, bis die Schraubenköpfe noch ca. 5 mm herausragen.
- Lösen Sie die 4 Halteschrauben der externen Sirene und entnehmen Sie die Gehäuserückseite.
- Setzen Sie vier Batterien 1,5V Typ LR6 (Mignon/AA, alkalisch) (Spiralfeder zum Minuspol der Batterien) mit der richtigen Polarität in die Batteriehalterung ⑬ ein.
- Verstauen Sie die Batteriehalterung ⑬ wieder im Batteriefach der externen Sirene und befestigen Sie die Gehäuserückseite mit den vier Halteschrauben.
- Schieben Sie zeitgleich die obere Montagehalterung ⑮ über den oberen Schraubenkopf und die untere Montagehalterung ⑮a über den unteren Schraubenkopf.
- Justieren Sie die Schraubenköpfe nach, bis ein fester Sitz gewährleistet ist.
- Sorgen Sie dafür, dass der Sabotagekontakt ⑯ (an der Gehäuserückseite) gedrückt ist und bündig an der Montagestelle anliegt.

Bewegungsmelder

Doppelseitige Klebestreifen

- Befestigen Sie den Bewegungsmelder mittels der beiden doppelseitigen Klebestreifen.

oder

Befestigungsschrauben und Dübel

- ⚠ **Achtung!** Sorgen Sie dafür, dass Sie den Bewegungsmelder beim Aufbohren der Montagelöcher keinesfalls beschädigen!
- Entriegeln Sie die Gehäusevorderseite des Bewegungsmelders mit Hilfe eines kleinen flachen Schraubendrehers (siehe Abb. G) und trennen Sie die Gehäuserückseite ② ab.
 - Bohren Sie mit dem Handbohrer /Elektronikschraubendreher \varnothing 2 mm, zwei Sollbruchstellen ② als Montagelöcher auf. Diese können nebeneinander oder untereinander liegen.
 - Markieren Sie die Montagelöcher ② an der gewählten Stelle.
 - Bohren Sie zwei Löcher zur Befestigung der beiden Dübel (22 x 5 mm) und schieben Sie die Dübel hinein.
 - Schrauben Sie die Gehäuserückseite ② mit den beiden Befestigungsschrauben (22 x 3 mm) in den Dübeln fest.
 - Stecken Sie die Gehäuse-Vorderseite mit der hinteren Oberkante an der Gehäuserückseite ② ein. Klappen Sie die Vorderseite anschließend vollständig nach unten bis sie einrastet.

Erweiterung durch Öffnungsmelder (optional)

Der CA 300 kann durch max. 6 St. Reedkontakte (Magnetkontakte als Öffnungsmelder (NC) z.B. MK 01) erweitert werden. Die Kontakte können Sie als Öffnungsmelder an Fenstern oder Türen verwenden, die bereits vor der Scharfschaltung geschlossen sind. Verwenden Sie keinen Reedkontakt, um eine Tür zu überwachen, durch welche Sie den geschützten Bereich verlassen müssen, da die Öffnungsmelderlinie nur eine kurze Ein-/Ausgangsverzögerung von max. 8 Sekunden erlaubt.

- Entfernen Sie sehr vorsichtig die weiße Ummantelung des Kabels zum Bewegungsmelder über eine Länge von ca. 25 mm (s. Abb. K).
- Durchtrennen Sie die gelbe Ader und schließen Sie den Reedkontakt (die Reedkontakte) mit einem zweiadrigen Kabel in Reihenschaltung an.
- Verwenden Sie Isolierband, um alle Kabel von einander

zu isolieren und um die Kabelbruchstelle wieder fest zu verbinden.

Bedienung

„Scharfstellen“ (Aktivieren) des Compact-Alarmsystems

- Drücken Sie zweimal die Taste 1 am Tastenfeld ④. Sie haben den Benutzer-Code (werkseitig 11) eingegeben.
- Drücken Sie anschließend einmal die Taste E am Tastenfeld ④. Sie haben den Benutzer-Code bestätigt.

Ausgangsverzögerung

Das Compact-Alarmssystem erzeugt einen Piepton, die LED ② (grün) leuchtet für ca. 30 Sekunden auf. Innerhalb der Ausgangsverzögerung von ca. 30 Sekunden ist es möglich, den vom Bewegungsmelder erfassten Bereich zu durchqueren, ohne dass Alarm vom Compact-Alarmssystem ausgelöst wird. Wird während der Ausgangsverzögerung eine Bewegung erfasst, hören Sie einen kurzen Piepton und die Ausgangsverzögerung von 30 Sekunden beginnt erneut. Nach Beendigung der Ausgangsverzögerung erlischt die LED ② (grün). Das System ist scharf gestellt/aktiviert.

„Entschärfen“ (Deaktivieren) des Compact-Alarmsystems

Eingangsverzögerung

Erfasst der Bewegungsmelder eine Bewegung, hören Sie einen kurzen Piepton und eine Eingangsverzögerung von ca. 8 Sekunden wird aktiviert.

- Geben Sie innerhalb der Eingangsverzögerung den Benutzer-Code zum Entschärfen ein.
- Drücken Sie zweimal die Taste 1 am Tastenfeld ④. Sie haben den Benutzer-Code (werkseitig 11) eingegeben.
- Drücken Sie anschließend einmal die Taste E am Tastenfeld ④. Sie haben den Benutzer-Code bestätigt. Das Compact-Alarmssystem ist entschärft/deaktiviert und erzeugt einen zweifachen Piepton zur Bestätigung.

Falls Sie nicht den korrekten Benutzer-Code eingeben, erzeugt das Compact-Alarmsystem einen vierfachen Piepton.

Alarm

Der Alarm wird durch folgende Ursachen ausgelöst (Compact-Alarmsystem war aktiviert):

- Der passive Infrarot-Bewegungsmelder hat eine Bewegung erfasst und der Benutzer-Code wurde nicht innerhalb der Eingangsverzögerung (8 Sekunden) korrekt eingegeben.
- Die Kontrolleinheit wurde von der Montagestelle entfernt, der Sabotagekontakt (8) wird durch diesen Sabotageversuch ausgelöst.
- Das Kabel (14) zur externen Sirene wurde durchgeschnitten, getrennt oder die externe Sirene wurde von der Montagestelle entfernt (die externe Sirene ertönt).
- Das Kabel zum Bewegungsmelder wurde durchgeschnitten oder getrennt (Alarm nach 8 Sekunden Verzögerung).

Alarmsignale

Die interne Sirene der Kontrolleinheit und die externe Sirene erzeugen für ca. 60 Sekunden laute Sirengeräusche.

Anschließend ist das Compact-Alarmsystem erneut scharf gestellt. Wenn das Kabel (14) zur externen Sirene durchgeschnitten oder getrennt wurde, oder die externe Sirene wurde von der Montagestelle entfernt, erzeugt die externe Sirene für ca. 120 Sekunden ein lautes Sirengeräusch.

Alarm unterbrechen

- Geben Sie, nachdem Alarm ausgelöst wurde, den Benutzer-Code zum Entschärfen ein.
- Drücken Sie zweimal die Taste 1 am Tastenfeld (4). Sie haben den Benutzer-Code (werkseitig 11) eingegeben.
- Drücken Sie anschließend einmal die Taste E am Tastenfeld (4). Sie haben den Benutzer-Code bestätigt.

Benutzer-Code ändern

- ① **Tipp!** Ändern Sie den werkseitig voreingestellten Benutzer-Code sofort nach der Inbetriebnahme, indem Sie Ihren persönlichen programmieren.

Ändern Sie den werkseitig voreingestellten Benutzer-Code 11 und geben Sie Ihren persönlichen Benutzer-Code ein:

- Wählen Sie Ihren persönlichen Benutzer-Code aus. Dieser kann aus der Abfolge von max. zehn Ziffern bestehen. Ein 3- bis 5-stelliger Benutzercode ermöglicht eine schnelle Eingabe.
- Merken und notieren Sie sich diesen gut und bewahren Sie ggf. die Notiz unerreichbar für Einbrecher auf. Sie können die Bedienung des Compact-Alarmsystems nur mit der Eingabe des korrekten Benutzer-Codes (werkseitig voreingestellt oder persönlichen) durchführen.
- Drücken Sie zweimal die Taste 1 am Tastenfeld (4). Sie haben den Benutzer-Code (werkseitig 11) eingegeben.
- Drücken Sie anschließend einmal die Taste P am Tastenfeld. Es ertönt ein Piepton und die grüne LED (2) blinkt.
- Drücken Sie die Ziffer-Tasten am Tastenfeld (4) und geben Sie Ihren neuen persönlichen Benutzer-Code ein.
- Drücken Sie anschließend einmal die Taste P am Tastenfeld (4). Die Kontrolleinheit erzeugt eine Melodie, um die Eingabe Ihres persönlichen Benutzer-Codes zu bestätigen.

Batteriewechsel

⚠ **Achtung!** Führen Sie den Batteriewechsel ausschließlich mit entschärftem Compact-Alarmsystem durch.

- ① **Tipp!** Ständige hohe oder tiefe Temperaturen und auch hohe Luftfeuchtigkeit können die Lebensdauer der Batterien verkürzen.

Führen Sie den Batteriewechsel nach ca. 1 Jahr Betrieb durch.

- Lösen Sie die vier Halteschrauben an der Gehäuserückseite der Kontrolleinheit und entnehmen Sie die vier Batterien aus der Batteriehalterung (12). Setzen Sie neue Batterien 1,5V Typ LR6 (Mignon / AA, alkalisch) (Spiralfeder zum Minuspol der Batterie) mit der richtigen Polarität in die Batteriehalterung (12) der Kontrolleinheit ein.
- Verstauen Sie die Batteriehalterung (12) wieder im Batteriefach der Kontrolleinheit und befestigen Sie die Gehäuserückseite (5) mit den vier Halteschrauben (6).

2. ○ Lösen Sie die vier Halteschrauben an der Gehäuse-rückseite der externen Sirene und entnehmen Sie die vier Batterien aus der Batteriehalterung (18). Setzen Sie neue Batterien 1,5V Typ LR6 (Mignon/AA, alkalisch) (Spiralfeder zum Minuspol der Batterie) mit der richtigen Polarität in die Batteriehalterung (18) der externen Sirene ein.
- Verstauen Sie die Batteriehalterung (18) wieder im Batteriefach und befestigen Sie den Batteriefachdeckel mit den vier Halteschrauben.

Nach einem Batteriewechsel können Sie die Bedienung des Compact-Alarmsystems nur mit werkseitig voreingestelltem Benutzer-Code 11 durchführen. Führen Sie die Änderung des Benutzer-Codes durch.

Die Kontrolleinheit erzeugt eine Warnmeldung, sobald die gelieferte Stromversorgung der Batterien zu schwach wird. Im Abstand von ca. 20 Sekunden erzeugt die Kontrolleinheit einen Piepton und die LED (3) blinkt.

Wechseln Sie in diesem Fall sämtliche acht Batterien gegen neuwertige Batterien 1,5 V Typ LR6 (Mignon /AA, alkalisch) aus. Andernfalls können Fehlalarme entstehen.

Reset-Funktion

Nach einem Batteriewechsel können Sie die Bedienung des Compact-Alarmsystem nur mit werkseitig voreingestelltem Benutzer-Code 11 durchführen. Führen Sie die Änderung des Benutzer-Codes durch.

Fehler beheben

Fehler	Ursache	Behebung
Das Compact - Alarmsystem funktioniert nicht oder nicht ordnungsgemäß.	Die Batterien sind verbraucht.	Setzen Sie neue Batterien ein.

Fehler	Ursache	Behebung
Alarmauslösung, jedoch kein Einbruchversuch.	Der Bewegungsmelder erfasst Tiere oder Temperaturabstrahlung von Objekten (z.B. Heizkörper).	Halten Sie Tiere vom Erfassungsbereich des Bewegungsmelders fern und/oder beiseitigen Sie ggf. die Ursache der Temperaturabstrahlung von Objekten.
Sie können den Benutzer-Code nicht korrekt eingeben.	Der Benutzer-Code ist Ihnen abhanden gekommen.	Führen Sie die Reset-Funktion durch und bestimmen Sie anschließend einen neuen Benutzer-Code.
Das Compact-Alarmsystem reagiert nicht auf den Benutzer-Code.	Umwelteinflüsse haben die werkseitigen Grundeinstellungen beeinträchtigt.	Führen Sie die Reset-Funktion durch und bestimmen Sie anschließend einen neuen Benutzer-Code.

Wartung und Reinigung

- Führen Sie Wartung und Reinigung des Compact-Alarmsystems im entschärften Zustand durch.
- Überprüfen Sie regelmäßig die technische Sicherheit und Funktion des Gerätes.
- Entnehmen Sie bei längerem Nichtgebrauch die Batterien.
- Verwenden Sie ein fusselfreies Tuch und ein mildes Mittel (kein Lösungsmittel) zur Reinigung der Kunststoffoberflächen.

Entsorgung

Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial sowie ausgediente Batterien und Geräte bei einer Entsorgungseinrichtung Ihrer Stadt oder Gemeinde.



Mode d'emploi

Introduction

Utilisation conforme à l'usage prévu.....	Page 14
Fourniture.....	Page 14
Éléments.....	Page 14
Données techniques.....	Page 15

Instructions de sécurité	Page 15
---------------------------------------	---------

Mise en service

Préparation et matériel nécessaire.....	Page 17
Emplacement.....	Page 17

Montage

Centrale.....	Page 18
Sirène externe.....	Page 18
Détecteur de mouvement.....	Page 19
Extension par des détecteurs d'ouverture (option).....	Page 19

Utilisation

Activation du système d'alarme compact.....	Page 19
Temporisation de sortie.....	Page 19
Désactivation du système d'alarme compact.....	Page 19
Remplacement des piles.....	Page 20

Élimination des défauts	Page 21
--------------------------------------	---------

Maintenance et nettoyage	Page 21
---------------------------------------	---------

Élimination	Page 22
--------------------------	---------

Introduction

Avant la mise en service de l'appareil, lisez attentivement la totalité du mode d'emploi, et ouvrez pour cela les pages comportant les illustrations. Le mode d'emploi fait partie intégrante du produit et contient des informations importantes relatives à sa mise en service et à sa manipulation. Tenez toujours compte de l'ensemble des instructions de sécurité. Contrôlez avant la mise en service que l'ensemble des pièces soient bien montées correctement. Pour toutes questions et en cas d'incertitude quant à la manipulation de l'appareil, prenez contact avec un spécialiste. Conservez soigneusement le présent mode d'emploi. Si vous donnez le produit à des tiers, remettez-leur l'ensemble des documents accompagnant le produit.

Utilisation conforme à l'usage prévu

Le système d'alarme compact CA 300 est conçu spécialement pour les biens de petite taille, tels que studios, maisons de vacances, caravanes ou garages. Fonctionnant sur piles [8 piles 1,5 V type LR6 (Mignon/AA, alcalines) (non fournies)], cet appareil peut également être utilisé pour des biens non raccordés au secteur. La centrale peut être programmée avec un code utilisateur (un à dix chiffres). La centrale et le détecteur de mouvement sont conçus exclusivement pour une utilisation à l'intérieur, dans des pièces sèches. La sirène externe, d'une grande puissance sonore, peut être utilisée à l'intérieur comme à l'extérieur. L'appareil n'est agréé que pour un usage privé. Toute utilisation autre ou modification de l'appareil est considérée comme non conforme à l'usage prévu et implique des risques d'accidents majeurs. Le fabricant n'assume aucune garantie ni responsabilité pour les dommages résultant d'une utilisation non conforme à l'usage prévu ou d'une manipulation erronée.



Fourniture

- 1 centrale
- 4 vis de fixation 22 x 4 mm
- 4 chevilles 27 x 6 mm
- 1 sirène externe
- 2 vis de fixation 22 x 3 mm

- 2 chevilles 22 x 5 mm
- 1 détecteur de mouvement
- 2 bandes de ruban adhésif double face 15 x 45 x 2 mm (haut. x long. x larg.)
- 10 cavaliers de fixation pour câbles (avec clous)
- 1 mode d'emploi

Eléments

Avant de la centrale (voir ill. A)

- ① Haut-parleur (sirène interne)
- ② Diode lumineuse  (verte)
- ③ Diode lumineuse  (rouge)
- ④ Clavier

Dos de la centrale (voir ill. B)

- ⑤ Dos du boîtier
- ⑥ Vis de fixation (4 vis)
- ⑦ Fixation de montage supérieure
- ⑧ Contact anti-sabotage
- ⑨ Passage de câble (sirène externe / centrale)
- ⑩ Passage de câble (détecteur de mouvement / centrale)
- ⑪ Fixation de montage inférieure
- ⑭ Câble (avec douille) (sirène externe / centrale)
- ⑳ Câble (détecteur de mouvement / centrale)

Dos (ouvert) / Compartiment à piles de la centrale (voir ill. C)

- ⑨ a Prise sirène externe
- ⑩ a Prise détecteur de mouvement
- ⑫ Fixation des piles
- ⑭ Câble (avec douille) (sirène externe / centrale)
- ⑳ Câble (détecteur de mouvement / centrale)

Avant de la sirène externe (voir ill. D)

- ⑬ Haut-parleur (sirène externe)
- ⑭ Câble (avec douille) (sirène externe / centrale)

Dos de la sirène externe (voir ill. E)

- ⑮ Fixation de montage supérieure
- ⑮ a Fixation de montage inférieure

- ⑩ Contact anti-sabotage
- ⑪ Vis de fixation (4 vis)

Compartiment à piles de la sirène externe (voir ill. F)

- ⑫ Fixation des piles

Avant du détecteur de mouvement (voir ill. G)


- ⑬ Capteur infrarouge
- ⑭ Câble (détecteur de mouvement/centrale)

Dos du détecteur de mouvement (voir ill. H)

- ⑮ Dos du boîtier
- ⑯ Points préparés pour les orifices de montage

Données techniques

Centrale :

Tension de service :	6V 
Courant de permanence :	env. 0,1 mA
Courant d'alarme :	max. 120 mA
Alimentation électrique :	4 piles 1,5V type LR6 (Mignon/AA, alcalines) (non fournies)
Disponibilité :	env. 1 an
Avertissement pile :	≤ 4,5 V
Temporisation d'entrée :	8 secondes
Temporisation de sortie :	30 secondes
Protection anti-sabotage :	contre le démontage
Sirène interne :	env. 100 dB (A) à 1 m
Durée de l'alarme :	env. 60 secondes

Diode lumineuse :

Avertissement


changement des piles :	rouge
Temporisation de sortie :	vert
Haut-parleur :	Bip sonore pression sur les touches (modification du code utilisateur) Mélodie (confirmation du code personnel de l'utilisateur)
Commande :	Clavier matrice 3 x 4, code utilisateur, un à dix chiffres

Température de service :	env. -10 °C à +39 °C
Dimensions :	6,5 x 9,0 x 4,0 cm
Matériau du boîtier :	plastique ABS

Détecteur de mouvement :

Capteur :	infrarouge passif
Rayon d'action :	env. 90°
Portée :	env. 6 m à 20 °C
Température de service :	env. -10 °C à +39 °C
Dimensions :	4,1 x 6,0 x 3,2 cm
Matériau du boîtier :	plastique ABS
Longueur des câbles :	env. 300 cm (avec douille)
Protection anti-sabotage :	pour coupure des câbles

Sirène externe :

Tension de service :	6V 
Puissance absorbée :	max. 120 mA
Alimentation électrique :	4 piles 1,5V type LR6 (Mignon/AA, alcalines) (non fournies)
Protection anti-sabotage :	pour coupure des câbles et démontage
Alarme piézo :	env. 105 dB (A) à 1 m
Durée de l'alarme :	alarme sabotage : env. 120 secondes alarme mouvement : env. 60 secondes
Longueur du câble :	env. 300 cm (avec douille)
Température de service :	-10 °C à +39 °C
Dimensions :	6,5 x 9,0 x 4,0 cm
Matériau du boîtier :	plastique ABS

Instructions de sécurité

Les instructions ci-après permettent de garantir votre sécurité et votre satisfaction lors de l'utilisation du système d'alarme compact CA 300. N'oubliez pas que le non respect de ces instructions peut engendrer des risques d'accidents majeurs.

Explication des symboles et termes utilisés:

⚠ Danger ! Danger de mort en cas de non respect de cette instruction.

⚠ Attention ! Risque de dommage matériel en cas de non respect de cette instruction.

❗ Conseil ! - Résultat optimal en cas de respect de cette instruction.

⚠ Danger !

- Ne laissez pas les enfants en bas-âge sans surveillance avec l'emballage ! Danger de mort par étouffement dans le cas contraire !
- Ne laissez pas les enfants sans surveillance avec l'appareil ! Danger de blessure et de mort dans le cas contraire !
- N'utilisez pas l'appareil en présence de personnes malades ou handicapées ni d'animaux ! Danger de blessure et de mort par suite d'états de choc provoqués par le hurlement puissant de la sirène !
- Lors du montage, n'endommagez aucune conduites de gaz, lignes électriques, conduites d'eau ou lignes de télécommunication ! Danger de blessure et de mort et endommagement dans le cas contraire !
- Évitez tout contact de la peau et du corps avec le liquide s'écoulant des piles et les piles endommagées ! Utilisez des gants et des vêtements de protection adaptés ! Danger de blessure et de mort par suite de brûlures par l'acide dans le cas contraire !
- N'exposez pas l'appareil à la proximité du feu, à une chaleur importante, ou à des températures durablement supérieures à 50 °C ! Danger de mort par explosion dans le cas contraire !
- Ne court-circuitez pas les piles et ne les rechargez pas ! Danger de mort par explosion dans le cas contraire !
- Évitez de vous exposer de façon prolongée au hurlement de la sirène ! Risque de lésions graves de l'ouïe dans le cas contraire !
- N'installez le système d'alarme compact qu'avec une protection de l'ouïe, et veillez à ce qu'il n'y ait pas d'autres personnes, en particulier pas d'enfants à proximité !

Risque de lésions graves de l'ouïe dans le cas contraire !

- Assurez-vous que le hurlement de la sirène ne soit pas déclenché à proximité immédiate de l'oreille ! Risque de lésions graves de l'ouïe dans le cas contraire !
- Traitez les câbles avec précaution ! Posez-les de telle sorte qu'ils ne puissent être endommagés et qu'il ne soit pas possible de trébucher dessus. Danger de blessure et de mort dans le cas contraire !
- Tenez les animaux domestiques éloignés du système d'alarme compact ! Le hurlement puissant de la sirène peut entraîner des lésions graves de l'ouïe, une panique, ou la fuite de l'animal ! Danger de blessure et de mort pour les animaux domestiques en cas de non respect de ces instructions !

⚠ Attention !

- Utilisez uniquement des piles 1,5V type LR6 (Mignon/AA, alcalines) (non fournies) !
- Lors de la mise en place des piles, veillez à respecter la polarité !
- Si l'appareil n'est pas utilisé pendant une durée prolongée, retirez les piles !
- Utilisez uniquement des piles neuves et en aucun cas des piles usagées !
- Ne recouvrez pas le système d'alarme compact avec des objets ! Son bon fonctionnement peut alors être remis en cause !
- Veillez à ce que le système d'alarme compact n'entre pas en contact avec de l'humidité !
- Protégez le système d'alarme compact de champs magnétiques ou électriques puissants, ainsi que de sollicitations mécaniques importantes et de vibrations et de chocs !
- Utilisez uniquement les pièces d'origine fournies ou des pièces adaptées à celles-ci !
- Contrôlez avant la mise en service que l'ensemble des pièces et éléments soient assemblés et montés conformément au mode d'emploi !
- Avant l'assemblage, le montage et la mise en service, contrôlez que la fourniture est complète et ne présente

pas d'endommagements ! Ne mettez jamais en service des appareils endommagés. Le cas échéant, prenez contact avec le point S.A.V.

- Ne faites procéder à toutes réparations que par des personnes spécialisées agréées et formées à cet effet ! Risque d'endommagement par suite d'une manipulation erronée et perte de la garantie dans le cas contraire !
- Veillez à n'endommager en aucun cas le détecteur de mouvement en perçant les orifices de montage !
- Ne nettoyez le système d'alarme compact qu'avec un chiffon sec ou humide - ne le plongez jamais dans l'eau !

❗ Conseil !

- Orientez le détecteur de mouvement de telle sorte qu'il n'y ait pas de sources de chaleur telles que radiateurs ou bouches d'air dans le rayon de détection du capteur ! Le rayonnement de ces objets pourrait être interprété par le détecteur de mouvement comme la chaleur dégagée par des corps en mouvement et déclencher une alarme !
- Utilisez les éléments constitutifs du système uniquement dans la plage de températures de service indiquées aux « Données techniques ». Des températures plus hautes ou plus basses pourraient entraîner des dysfonctionnements !

Mise en service

Préparation et matériel nécessaire

Le matériel indiqué ne fait pas partie de la fourniture. Il s'agit là uniquement de valeurs et de données indicatives vous permettant de vous orienter. Les propriétés du matériel sont fonction de la situation individuelle sur place.

Il vous faut :

- 8 piles 1,5V type LR6 (Mignon/AA, alcalines) (non fournies) pour l'alimentation électrique de la centrale et de la sirène externe.
- un crayon pour marquer les points de montage.
- un tournevis cruciforme pour le montage avec les vis

de fixation et les chevilles.

- une perceuse à percussion (et foret) pour le montage avec les vis de fixation et les chevilles.
- une vrille à main / un tournevis électrique \varnothing 2 mm pour le perçage des orifices de montage ② au dos du boîtier ① du détecteur de mouvement.
- une protection de l'ouïe.

Emplacement

Centrale

- Placez la centrale exclusivement à l'intérieur et dans un endroit sec.
- Veillez à ce qu'elle soit aisément accessible, mais ne soit pas visible immédiatement.

Sirène externe

- Placez la sirène externe à un endroit le plus protégé possible des intempéries à l'extérieur ou à un endroit sec à l'intérieur.
- Veillez à ce qu'on puisse bien l'entendre, mais à ce qu'elle ne soit pas facilement accessible pour les cambrioleurs.

Détecteur de mouvement

- Placez le détecteur de mouvement à l'intérieur à un endroit sec à une hauteur d'environ 2 m.
- Veillez à ce que celui-ci couvre la zone (env. 6 m) susceptible d'être utilisée par un cambrioleur (voir ill. I). Le détecteur de mouvement réagit au mouvement de sources de chaleur dans son rayon d'action. Choisissez ce champ d'action de telle sorte qu'il ne puisse y avoir de fausses alarmes de par des animaux ou des sources de chaleur variables telles que par exemple chauffage ou lumière (par exemple rayons du soleil ou rayonnement halogène). La portée du détecteur de mouvement est fonction de la température, de la taille et du sens dans lequel évoluent la personne. De manière générale, les mouvements traversant le champ du capteur sont mieux détectés que ceux allant directement vers le

capteur ou s'en éloignant en ligne droite. Choisissez si possible un point de montage dans un coin afin qu'il n'y ait ni fenêtre ni radiateurs dans le champ d'action du détecteur de mouvement.

Montage

❗ **Conseil !** Avant d'installer le capteur et la sirène externe, assurez-vous que les câbles sont assez longs pour les distances devant être couvertes. Veillez à ne pas tirer les câbles sur des arêtes vives et à ne pas les coincer. Posez les câbles de telle sorte qu'ils soient le moins accessibles possible pour les cambrioleurs. Utilisez les dix cavaliers de fixation des câbles pour fixer les câbles au mur, au plafond ou au sol.

Centrale

- Dévissez les quatre vis de fixation ⑥ de la centrale et retirez le dos du boîtier ⑤.
- Marquez à l'endroit voulu deux orifices l'un au-dessus de l'autre à un écart de 60 mm.
- Percez deux orifices pour les deux chevilles (27 x 6 mm) et insérez les chevilles dans les trous.
- Vissez deux vis de fixation (22 x 4 mm) dans les chevilles jusqu'à ce que les têtes des vis dépassent d'env. 5 mm.
- Faites passer le câble du détecteur de mouvement ⑳ par le passage de câbles le plus important au dos de la centrale.
- Raccordez-le à la prise 3 pôles de la platine principale de la centrale (voir ill. C ⑩ a).
Faites passer le câble de la sirène externe ⑭ par le passage de câbles plus petit au dos de la centrale.
- Raccordez-le à la prise 2 pôles de la platine principale de la centrale (voir ill. C ⑨ a).
- Mettez en place quatre piles 1,5V type LR6 (Mignon/AA, alcalines) dans la fixation des piles ⑫ en respectant la polarité (ressort du côté du pôle moins de la pile). Un bip sonore retentit deux fois.
- Remplacez la fixation des piles ⑫ dans le compartiment

à piles de la centrale et fixez le dos du boîtier ⑤ à l'aide des quatre vis de fixation ⑥.

- Faites glisser simultanément la fixation de montage supérieure ⑦ sur la tête de la vis supérieure et la fixation de montage inférieure ⑪ sur la tête de la vis inférieure.
- Ajustez les têtes des vis jusqu'à ce que le bloc soit bien serré.
- Veillez à ce que le contact anti-sabotage (au dos du boîtier) ⑧ soit enfoncé et soit bord à bord au niveau du point de montage.

Sirène externe

- ❗ **Conseil !** S'il vous faut percer un orifice pour le passage des câbles de la sirène externe, veillez à ce que celui-ci reste caché derrière le boîtier de la sirène. Veillez à ce que l'orifice soit assez large pour permettre le passage de la douille du câble ⑭. Faites passer le câble de la sirène de l'extérieur par l'orifice et branchez la prise à la centrale comme il l'a été décrit ci-dessus.
- Marquez à l'endroit voulu deux orifices l'un au-dessus de l'autre à un écart de 60 mm.
- Percez deux orifices pour les deux chevilles (27 x 6 mm) et insérez les chevilles dans les trous.
- Vissez deux vis de fixation (22 x 4 mm) dans les chevilles jusqu'à ce que les têtes des vis dépassent d'env. 5 mm.
- Desserrez les 4 vis de fixation de la sirène externe et retirez le dos du boîtier.
- Mettez en place quatre piles 1,5V type LR6 (Mignon/AA, alcalines) dans la fixation des piles ⑮ en respectant la polarité (ressort du côté du pôle moins de la pile).
- Remplacez la fixation des piles ⑮ dans le compartiment à piles de la sirène externe et refermez à l'aide des quatre vis de fixation le dos du boîtier.
- Faites glisser simultanément la fixation de montage supérieure ⑮ sur la tête de la vis supérieure et la fixation de montage inférieure ⑮ a sur la tête de la vis inférieure.
- Ajustez les têtes des vis jusqu'à ce que le bloc soit bien serré.

- Veillez à ce que le contact anti-sabotage (au dos du boîtier) ⑩ soit enfoncé et soit bord à bord au niveau du point de montage.

Détecteur de mouvement

Ruban adhésif double face

- Fixez le détecteur de mouvement à l'aide des deux bandes de ruban adhésif double face.

ou

Vis de fixation et chevilles

- ⚠ **Attention !** Veillez à n'endommager en aucun cas le détecteur de mouvement lors du perçage des orifices de montage !
- Déverrouillez à l'aide d'un petit tournevis plat la partie avant du boîtier du détecteur de mouvement (voir ill. G) et détachez le dos du boîtier ⑪).
- A l'aide de la vrille à main / du tournevis électrique Ø 2 mm, percez les deux orifices de montage aux emplacements préparés ⑫). Ceux-ci peuvent être l'un à côté de l'autre ou l'un au-dessous de l'autre.
- Marquez les orifices de montage ⑬ à l'endroit voulu.
- Percez les deux orifices pour les deux chevilles (22x5 mm) et insérez les chevilles dans les trous.
- A l'aide des deux vis de fixation (22x3 mm), vissez fermement le dos du boîtier ⑭ dans les chevilles.
- Emboîtez la partie avant du boîtier, le bord supérieur arrière au niveau du dos du boîtier ⑮). Rabattez ensuite entièrement vers le bas la partie avant du boîtier, jusqu'à ce qu'elle s'encliquette.

Extension par des détecteurs d'ouverture (option)

Le CA 300 peut être élargi de jusqu'à 6 contacts à lames souples maxi (contacts magnétiques en détecteurs d'ouverture (NC) par exemple MK 01). Vous pouvez utiliser ces contacts en détecteurs d'ouverture au niveau de fenêtres et de portes si celles-ci sont fermées avant l'activation de l'alarme. N'utilisez pas de contacts à lames souples pour la surveillance de la porte par laquelle vous voulez quitter la zone surveillée par l'alarme, la ligne des détecteurs d'ouverture

ne permettant qu'une brève temporisation d'entrée / de sortie, de 8 secondes maxi.

- Retirez avec grande précaution sur une longueur d'environ 25 mm (voir ill. K) la gaine blanche du câble menant au détecteur de mouvement.
- Coupez le brin jaune et raccordez en série le contact à lames souples (les contacts à lames souples) à un câble à deux brins.
- Utilisez un ruban isolant pour isoler tous les câbles les uns des autres et pour bien relier le point de rupture du câble.

Utilisation

Activation du système d'alarme compact

- Appuyez deux fois sur la touche 1 du clavier ④). Vous avez entré le code utilisateur (code programmé à la fabrication: 11).
- Appuyez ensuite une fois sur la touche E du clavier ④). Vous avez confirmé le code utilisateur.

Temporisation de sortie

Le système d'alarme compact émet un bip sonore, la diode lumineuse ② (verte) s'allume pour une durée d'environ 30 secondes. Au cours de cette temporisation de sortie d'environ 30 secondes, il est possible de traverser le champ d'action du détecteur de mouvement sans que le système d'alarme compact ne déclenche une alarme. Si un mouvement est détecté pendant la temporisation de sortie, vous entendez un bref bip sonore et la temporisation de sortie de 30 secondes est alors relancée. La temporisation de sortie écoulée, la diode lumineuse ② (verte) s'éteint. Le système est actif.

Désactivation du système d'alarme compact

Temporisation d'entrée

Si le détecteur de mouvement détecte un mouvement, vous entendez un bref bip sonore et une temporisation d'entrée d'env. 8 secondes est activée.

- Entrez pendant la durée de la temporisation d'entrée le code utilisateur afin de désactiver le système.
- Appuyez deux fois sur la touche 1 du clavier ④. Vous avez entré le code utilisateur (code programmé à la fabrication: 11).
- Appuyez ensuite une fois sur la touche E du clavier ④. Vous avez confirmé le code utilisateur. Le système d'alarme compact est désactivé et émet deux bips sonores à titre de confirmation. Si vous entrez un code utilisateur erroné, le système d'alarme compact émet quatre bips sonores.

Alarme

L'alarme est déclenchée dans les situations suivantes (système d'alarme compact activé) :

- Le détecteur de mouvement à infrarouge passif a détecté un mouvement et il n'y a pas eu d'entrée de code utilisateur correct pendant la durée de la temporisation d'entrée (8 secondes).
- La centrale a été retirée du point de montage, le contact anti-sabotage ⑧ a été déclenché par cette tentative de sabotage.
- Le câble ⑭ de la sirène externe a été coupé ou déconnecté ou la sirène externe a été retiré du point de montage (la sirène externe retentit).
- Le câble du détecteur de mouvement a été coupé ou déconnecté (alarme au bout d'une temporisation de 8 secondes).

Alarmes sonores

La sirène interne de la centrale et la sirène externe émettent pendant environ 60 secondes des hurlements puissants. Ensuite, le système d'alarme compact est réactivé. Si le câble ⑭ menant à la sirène externe a été coupé ou déconnecté ou si la sirène externe a été retirée du point de montage, la sirène externe émet pendant environ 120 secondes un hurlement puissant.

Interruption de l'alarme

- L'alarme ayant été déclenchée, entrez le code utilisateur afin de la désactiver.
- Appuyez deux fois sur la touche 1 du clavier ④. Vous avez entré le code utilisateur (code programmé à la fabrication: 11).
- Appuyez ensuite une fois sur la touche E du clavier ④. Vous avez confirmé le code utilisateur.

Modification du code utilisateur

- ① **Conseil !** Après la mise en service, modifiez immédiatement le code utilisateur préprogrammé à la fabrication en programmant votre code propre.

Modifiez le code utilisateur 11 préprogrammé à la fabrication et entrez votre code utilisateur propre :

- Choisissez votre code utilisateur propre. Celui-ci peut être une suite de chiffres de jusqu'à dix chiffres max. Un code utilisateur de 3 à 5 chiffres permet une saisie rapide.
- Mémorisez et notez soigneusement ce code et conservez-le le cas échéant à un endroit inaccessible pour les cambrioleurs.
Vous ne pouvez commander le système d'alarme compact qu'en entrant le code utilisateur correct (que ce soit le code préprogrammé à la fabrication ou votre code propre).
- Appuyez deux fois sur la touche 1 du clavier ④. Vous avez entré le code utilisateur (code programmé à la fabrication: 11).
- Appuyez ensuite une fois sur la touche P du clavier. Un bip sonore retentit et la diode lumineuse verte clignote.
- Appuyez sur les touches numériques du clavier ④ et entrez ainsi votre nouveau code utilisateur propre.
- Appuyez ensuite une fois sur la touche P du clavier ④. La centrale émet une mélodie pour confirmer l'entrée de votre code utilisateur propre.

Remplacement des piles

- ⚠ **Attention !** Ne procédez au remplacement des piles que le système d'alarme compact désactivé.
- ① **Conseil !** Des températures toujours élevées ou toujours

basses, ainsi qu'une humidité de l'air élevée peuvent diminuer la longévité des piles.

Remplacez les piles au bout d'environ un an de service.

1. ○ Dévissez les quatre vis de fixation au dos du boîtier de la centrale et retirez de la fixation ⑫ les quatre piles. Mettez en place des piles neuves 1,5 V type LR6 (Mignon/AA, alcalines) dans la fixation des piles ⑫ de la centrale.
 - Remplacez la fixation des piles ⑫ dans le compartiment à piles de la centrale et fixez le dos du boîtier ⑤ à l'aide des quatre vis de fixation ⑥.
2. ○ Dévissez les quatre vis de fixation au dos du boîtier de la sirène externe et retirez de la fixation ⑱ les quatre piles. Mettez en place des piles neuves 1,5V type LR6 (Mignon/AA, alcalines) dans la fixation des piles ⑱ de la sirène externe.
 - Remplacez la fixation des piles ⑱ dans le compartiment à piles et fixez le couvercle du compartiment à piles à l'aide des quatre vis de fixation.

Après un changement de piles, vous ne pouvez commander le système d'alarme compact qu'avec le code utilisateur 11 préprogrammé à la fabrication. Procédez à la modification du code utilisateur.

La centrale émet un avertissement dès que le courant fourni par les piles est trop faible. La centrale émet alors environ toutes les 20 secondes un bip sonore et la diode lumineuse ③ clignote.

Dans ce cas, remplacez l'ensemble des huit piles par des piles neuves 1,5V type LR6 (Mignon/AA, alcalines). Dans le cas contraire, de fausses alarmes peuvent être générées.

Fonction de RAZ

Après un changement de piles, vous ne pouvez commander le système d'alarme compact qu'avec le code utilisateur 11 préprogrammé à la fabrication. Procédez à la modification du code utilisateur.

Elimination des défauts

Défaut	Cause	Elimination
Le système d'alarme compact ne fonctionne pas ou ne fonctionne pas correctement	Les piles sont usées.	Remplacez les piles.
Déclenchement de l'alarme sans tentative de cambriolage.	Le détecteur de mouvement détecte des animaux ou le rayonnement de chaleur d'objets (par exemple de radiateurs).	Tenez les animaux éloignés du champ d'action du détecteur de mouvement et/ou éliminez le cas échéant la cause du rayonnement de chaleur provoqué par des objets.
Vous ne pouvez entrer un code utilisateur correct.	Vous avez perdu le code utilisateur.	Procédez à la fonction de RAZ et fixez ensuite un nouveau code utilisateur.
Le système d'alarme compact ne réagit pas au code utilisateur.	Des incidences dues à l'environnement ont brouillé les paramètres de base.	Procédez à la fonction de RAZ et fixez ensuite un nouveau code utilisateur.

Maintenance et nettoyage

- Ne procédez à la maintenance et au nettoyage du système d'alarme compact que le système désactivé.
- Contrôlez régulièrement la sécurité technique et le bon fonctionnement de l'appareil.
- Si vous n'utilisez pas l'appareil pendant une durée

- prolongée, retirez les piles.
- Pour le nettoyage des surfaces en plastique, utilisez un chiffon ne bourrant pas et un nettoyant doux (pas de solvants).

Elimination

Eliminez l'emballage ainsi que les piles et appareils usagés auprès d'un centre d'élimination de votre ville ou commune.



Instruction manual

Introduction

Proper use.....	Page 24
Included items.....	Page 24
Features and equipment.....	Page 24
Technical information.....	Page 25

Safety advice	Page 25
----------------------------	---------

Preparing for first use

Preparation and material required	Page 27
Positioning	Page 27

Assembly and installation

Control unit	Page 27
External siren	Page 28
Motion detector	Page 28
Addition of door / window contacts (optional)	Page 29

Operation

“Arming” (activating) the compact alarms system	Page 29
Exit delay	Page 29
“Disarming” (deactivating) the compact alarm system.....	Page 29
Replacing the batteries.....	Page 30

Troubleshooting	Page 31
------------------------------	---------

Maintenance and cleaning	Page 31
---------------------------------------	---------

Disposal	Page 31
-----------------------	---------

Introduction

Please read the operating instructions thoroughly and carefully before initial operation of the device and open out the pages showing the illustrations and figures. The instruction manual is part of this product and contains important information relating to initial operation and handling. Please always observe all safety instructions. Before initial operation, please check that all parts are fitted correctly. If you have any questions or are unsure about handling of the device, please consult a specialist. Please keep these instructions in a safe place. If you give the device to anyone else, please also pass on all documents supplied with it.

Proper use



The CA 300 compact alarm system is specially designed for the protection of smaller properties such as apartments, holiday homes, caravans or garages. The alarm is battery-operated (8 x 1.5 V type LR6 batteries, mignon /AA, alkaline) (not included), which also makes it suitable for properties without mains electricity. The control unit can be programmed with a user code (one to ten digits). This unit and the movement detector are suitable for use in dry indoor spaces only. The loud external siren is suitable for indoor or outdoor use. The device is for private use only. Any other use or modification of the device constitutes improper use and poses a serious risk of accident. The manufacturer is not liable for damage caused by improper use or incorrect operation of the device.

Included items

- 1 Control unit
- 4 Mounting screws 22 x 4 mm
- 4 Dowels 27 x 6 mm
- 1 External siren
- 2 Mounting screws 22 x 3 mm
- 2 Dowels 22 x 5 mm
- 1 Motion detector
- 2 Two-sided adhesive strips 15 x 45 x 2 mm (H x L x W)
- 10 Cable clips (including nails)
- 1 Operating instructions

Features and equipment

Front control unit (see Fig. A)

- ① Speaker (internal siren)
- ② LED  (green)
- ③ LED  (red)
- ④ Keypad

Rear control unit (see Fig. B)

- ⑤ Rear of housing
- ⑥ Fastening screws (4 x)
- ⑦ Top mounting point
- ⑧ Sabotage contact
- ⑨ Cable feed hole (external siren/control unit)
- ⑩ Cable feed hole (motion detector/control unit)
- ⑪ Bottom mounting point
- ⑭ Cable (including socket connector) (external siren/control unit)
- ⑳ Cable (motion detector/control unit)

Rear (open)/battery compartment control unit (see Fig. C)

- ⑨a Plug connector external siren
- ⑩a Plug connector motion detector
- ⑫ Battery holder
- ⑭ Cable (including socket connector) (external siren/control unit)
- ⑳ Cable (motion detector/control unit)

Front external siren (see Fig. D)

- ⑬ Speaker (external siren)
- ⑭ Cable (including socket connector) (external siren/control unit)

Rear external siren (see Fig. E)

- ⑮ Top mounting point
- ⑮a Bottom mounting point
- ⑯ Sabotage contact
- ⑰ Mounting screws (4 x)

Battery compartment external siren (see Fig. F)

- ⑱ Battery holder


Front motion detector (see Fig. G)

- ⑱ Infrared sensor
- ⑳ Cable (motion detector / control unit)

Rear motion detector (see Fig. H)

- ㉑ Housing rear
- ㉒ Preformed breakthrough points for attachment holes

Technical information**Control unit:**

Operating voltage:	6V 
Stand-by current:	approx. 0.1 mA
Alarm current:	max. 120 mA
Power supply:	4 x batteries 1.5V type LR6 (mignon/AA, alkaline) (not included)

Battery operating life (stand-by):	approx. 1 year
Battery warning:	≤ 4.5V
Entry delay:	8 seconds
Exit delay:	30 seconds
Sabotage protection:	against dismantling
Internal siren:	approx. 100 dB(A) at a distance of 1 m
Alarm time:	approx. 60 seconds

LED:

Battery status warning:	red
Exit delay:	green
Speaker:	pip sound key (to change the user code) melody (confirmation of own user code)


Operation: 3 x 4 matrix keypad, user code, one to ten digits

Operating temperature:	approx. -10 °C to +39 °C
Dimensions:	6.5 x 9.0 x 4.0 cm
Housing material:	ABS plastic

Motion detector:

Sensor:	passive infrared
Detection range:	approx. 90°




Range:	approx. 6 m at 20 °C
Operating temperature:	approx. -10 °C to +39 °C
Dimensions:	4.1 x 6.0 x 3.2 cm
Housing material:	ABS plastic
Cable length:	approx. 300 cm (including socket connector)
Sabotage protection:	against severing the cable

External siren:	
Operating voltage:	6V 
Current input:	max. 120 mA
Power supply:	4 x battery 1.5V type LR6 (mignon/AA, alkaline) (not included)
Sabotage protection:	against severing cable and dismantling
Piezo alarm:	approx. 105 dB(A) at 1 m distance
Alarm time:	sabotage alarm: approx. 120 seconds motion detection: approx. 60 seconds
Cable length:	approx. 300 cm (including socket connector)
Operating temperature:	-10° to +39 °C
Dimensions:	6.5 x 9.0 x 4.0 cm
Housing material:	ABS plastic

Safety advice

The following advice is provided for your safety and satisfaction when operating the CA 300 compact alarm system. Please be aware that if you do not observe this safety advice it can lead to considerable risk of accident.

Explanation of the symbols and terms used:

-  **Danger!** Non-observance of this instruction or advice could endanger life and health.
-  **Attention!** Non-observance of this instruction or advice will endanger property.
-  **Tip!** – Observance of this instruction or advice will achieve best performance.

Danger!

- Do not leave small children unattended with the packaging material! Otherwise there is the danger of danger to life by suffocation!
- Do not leave small children unattended with the device! Otherwise there is a risk to life and limb!
- Do not use the device in the presence of sick or infirm people or animals!

The shock that may follow from the loud siren noise may represent a risk to life and limb!

- When you install the device make sure that you do not damage any cables or pipes carrying gas, electricity, water or telecommunications!
Otherwise there is a risk to life, limb and damage to property!
- Avoid skin or bodily contact with exhausted or damaged batteries! Wear suitable protective gloves and clothing! Otherwise there is a risk to life and limb from corrosive substances!
- Do not place the device near fire, heat, or subject it to prolonged temperatures of over 50 °C! Otherwise there is a risk to life from explosion!
- Do not short-circuit or attempt to recharge these batteries! Otherwise there is a risk to life from explosion!
- Do not allow your hearing to be exposed to the loud siren noise for a prolonged period! Make sure that the siren is not triggered when someone is in its direct vicinity!
Otherwise there is a risk of severe hearing damage!
- Install the compact alarm system only if you are wearing ear protection and make sure that no one, in particular children, is in vicinity of the device! Otherwise there is a risk of severe hearing damage!
- Handle the cable carefully! Place the cable in such a position that it cannot be damaged or become a trip hazard. Otherwise there is a risk to life and limb!
- Keep pets away from the compact alarm system! The loud noise from the siren can result in severe hearing damage. It may also cause them to panic and flee the area! Otherwise there is a risk to life and limb of the pets!

Attention!

- Use batteries 1.5V type LR6 (mignon/AA, alkaline) (not included)!
- Check for correct polarity when you insert the batteries.
- Remove the batteries if you intend to leave the device unused for an extended period.
- Always use new batteries and never use partially discharged batteries.
- Do not allow any objects to cover the compact alarm system! Otherwise the device may not work properly.
- Do not allow the compact alarm system to come into contact with moisture!
- Protect the compact alarm system from magnetic or electric fields and from strong mechanical blows and vibrations!
- Use only the supplied original parts or parts that are compatible with the device!
- Check before bringing the device into use that all the components have been assembled in accordance with the operating instructions!
- Before assembling and bringing the device into use check the supplied items for damage and completeness! Never use the device if it is damaged. In these circumstances you should contact the service centre for your country.
- Have any repairs done by authorised and trained repair personnel. Otherwise there is the risk of damage through improper use and the guarantee will be rendered invalid!
- Make sure that the motion detector is not damaged in any way during the drilling of the mounting holes!
- Clean the compact alarm system only with a dry or damp cloth. Never immerse it in water!

Tip!

- Align the motion detector in such a way that no sources of heat such as heating radiators or waste air outlets are in the detection range! The heat radiated by these objects could affect the proper working of the motion detector as it could detect the radiated heat as motion and trigger a false alarm!

- Use the system components only within the temperatures specified in the section about “Technical information”. Higher or lower temperatures could lead to the device not working properly!

Preparing for first use

Preparation and materials required

The items described below are not supplied with the device. This information and dimensions are given for guidance only and may not be appropriate in all cases. The quality of materials required should be selected to suit the situation at the installation site.

You will need:

- 8 batteries 1.5V type LR6 (mignon/AA, alkaline) (not included) for the power supply to the control unit and the external siren.
- A pencil for marking the mounting points.
- A cross-head screwdriver for mounting the device using the mounting screws and dowels.
- A hammer-action drill (and drill bit) for mounting the device using the mounting screws and dowels.
- A hand drill / electronic screwdriver for drilling out the \varnothing 2 mm mounting holes ② on the rear of the housing ① of the motion detector.
- Ear protection.

Positioning

Control unit

- The control unit must be positioned in dry areas inside buildings only.
- Ensure that the position is easily reached but not immediately noticeable.

External siren

- Position the external siren in a position as sheltered from the weather as possible outside the building or in a dry place inside the building.

- Ensure that it can be easily heard but is not easily accessible to an intruder.

Motion detector

- Position the motion detector in a dry place inside the building at a height of approx. 1.5 to 2 m.
- Ensure that the normal range (approx. 6 m) of the motion detector covers an area that an intruder could use (see Fig. I). The motion detector reacts to movement of sources of heat within the detection range. Select this range so that false alarms caused by pets and other changing heat sources e.g. emitters of heat or light (e.g. solar or halogen radiation) cannot occur. The range of the motion detector depends on temperature, size and direction of motion of the object. In general the sensor detects motion transverse to the sensor better than motion directly towards or away from it. If possible you should select a corner position for the motion detector with no windows or heaters in its detection range.

Assembly and installation

- ① **Tip!** Ensure before you install the sensor and the external siren that the cable is long enough for the distances to be traversed. Ensure that the cable cannot become drawn over sharp edges or become squashed or trapped. Place the cable so that it is as inaccessible as possible to an intruder. Use the ten cable clips to attach the cable to walls, ceilings or floors.

Control unit

- Unscrew the four fastening screws ⑥ of the control unit and remove the rear of the housing ⑤.
- Mark two holes 60 mm apart at the selected installation position.
- Drill the two holes for the two dowels (27 x 6 mm) and insert the dowels into the holes.
- Screw the two mounting screws (22 x 4 mm) into the dowels until the screw heads project approx. 5 mm.
- Guide the cable of the motion detector ⑩ through the

larger cable opening in the rear of the control unit.

Connect this cable using the 3-pin plug to the main circuit board of the control unit (see Fig.C ⑩a).

Guide the cable of the external siren ⑭ through the smaller cable opening in the rear of the control unit.

Connect this cable using the 2-pin plug to the main circuit board of the control unit (see Fig.C ⑨a).

- Insert the four batteries 1.5V type LR6 (mignon/AA, alkaline) observing the correct polarity (helical spring to the negative pole of the battery) into the battery holder ⑫. The device emits a 2-pip sound.
- Place the battery holder ⑫ back into the battery compartment of the control unit and reattach the rear ⑤ of the battery compartment with the fastening screws ⑥.
- Push the top mounting point ⑦ over the top screw head at the same time as you push the bottom mounting point ⑪ over the bottom screw head.
- Readjust the screw heads if this is necessary to obtain a secure seating for the device.
- Ensure that the sabotage contact ⑧ (on the rear of housing) is pressed and lies flush against the installation site surface.

External siren

- ⓘ **Tip!** If you need to drill a cable feed hole for the external siren then you should ensure that the hole is hidden behind the siren housing. Ensure the hole is big enough for the socket connector of the cable ⑭. Guide the cable of the siren from the outside through the hole and connect the plug to the control unit as described above.
- Mark two holes 60 mm apart at the selected position.
- Drill the two holes for the two dowels (27 x 6 mm) and insert the dowels into the holes.
- Screw the two mounting screws (22 x 4 mm) into the dowels until the screw heads project approx. 5 mm.
- Unscrew the 4 fastening screws of the external siren and remove the rear of the housing.
- Insert the four batteries 1.5 V type LR6 (mignon/AA, alkaline) observing the correct polarity (helical spring to the

negative pole of the batteries) into the battery holder ⑫.

- Place the battery holder ⑫ back into the battery compartment of the external siren and reattach the rear of the battery compartment with the fastening screws.
- Push the top mounting point ⑮ over the top screw head at the same time as you push the bottom mounting point ⑮a over the bottom screw head.
- Readjust the screw heads if this is necessary to obtain a secure seating for the device.
- Ensure that the sabotage contact ⑮ (on the rear of the housing) is pressed and lies flush against the installation site surface.

Motion detector

Double-sided adhesive strips

- Attach the motion detector using the two double-sided adhesive strips.

or

the mounting screws and dowels

⚠ **Attention!** Make sure that the motion detector is not damaged in any way during the drilling of the mounting holes!

- Unlock the front of the housing of the motion detector using a small flat-headed screwdriver (see Fig. G) and separate it from the rear of the housing ⑳.
- Drill out the two preformed breakthrough points ㉑ to form the mounting holes using a hand drill/ electronic screwdriver to a diameter of 2 mm. The holes may be side by side or one under the other.
- Mark the two mounting holes ㉒ at the selected installation position.
- Drill the two holes for the two dowels (22 x 5 mm) and insert the dowels into the holes.
- Mount the rear of the housing ㉓ by screwing the two mounting screws (22 x 3 mm) into the dowels.
- Engage the front of the housing with the top edge of the rear of the housing ㉓. Then pivot the front fully down until the front engages completely with the rear.

Addition of door / window contacts (optional)

The CA 300 can be expanded by adding up to max. 6 pcs reedcontacts (normally closed (NC) magnet contact e.g. MK 01). The contacts can be used to monitor doors or windows which are closed before the system is armed. The contacts cannot be used on doors through which you must pass on entering or leaving the protected area, as the alarm zone has a short entry/exit delay of maximum 8 seconds.

- Remove very carefully the white insulation over a length of approx. 25 mm along the cable to the PIR (see Fig. K).
- Cut through the yellow wire and connect the reedcontact(s) in series using a 2-core cable.
- Use insulating tape to insulate the wires from each other and to insulate the exposed cable.

Operation

“Arming” (activating) the compact alarms system

- Press key 1 on the keypad ④ twice. You have now entered the user code (factory setting 11).
- Then press key E on the keypad ④ once. You have now confirmed the user code.

Exit delay

The compact alarm system emits a pip sound, the LED ② (green) illuminates for approx. 30 seconds. For the period of the exit delay of approx. 30 seconds you may cross the detection range of the motion detector without triggering the alarm of the compact alarm system.

If motion is detected during the exit delay period then you will hear a short pip sound and the 30 second exit delay will restart. After the exit delay has expired the LED ② (green) goes out. The system is armed / activated.

“Disarming” (deactivating) the compact alarm system

Entry delay

If the motion detector detects a motion then you will hear a short pip sound and an entry delay of approx. 8 seconds is activated.

- You have to enter the user code within the period of the entry delay to disarm the device.
- Press key 1 on the keypad ④ twice. You have entered the user code (factory setting 11).
- Then press key E on the keypad ④ once. You have now confirmed the user code.
The compact alarm system is disarmed / deactivated and emits a 2-pip sound to confirm it.
If you have not entered the correct user code then the compact alarm system emits a 4-pip sound.

Alarm

The alarm is triggered by the following circumstances (assuming the compact alarm system has been armed):

- The passive infrared motion detector has detected a motion and the user code has not been correctly entered within the entry delay period (8 seconds).
- The control unit has been removed from the installation site thus causing the sabotage contact ⑧ to signal a sabotage attempt.
- The cable ⑭ to the external siren has been severed, disconnected or the external siren removed from the installation site (the external siren sounds).
- The cable to the motion detector has been severed or disconnected (alarm sounds after 8 seconds delay).

Alarm signals

The internal siren of the control unit and the external siren emit the loud siren sounds for approx. 60 seconds.

Then the compact alarm system returns to the armed state again. If the cable ⑭ to the external siren has been severed or disconnected or the external siren has been removed from the installation site then the external siren emits a loud siren for approx. 120 seconds.

Interrupting the alarm

- To do this after the alarm has been triggered you need to enter the user code to disarm the device.
- Press key 1 on the keypad ④ twice. You have now

- entered the user code (factory setting 11).
- Then press key E on the keypad ④ once. You have confirmed the user code.

To change the user code

- ❗ **Tip!** Change the user code from the factory setting immediately after bringing the device into use by programming it yourself.

To change the factory setting 11 of the user code and enter your own user code:

- Choose your own user code. The code may consist of a maximum of ten digits. A 3- to 5-digit user code allows you to enter the code quickly.
- Remember the code and note it down somewhere not accessible to an intruder.
You will only be able to operate the compact alarm system if you can enter the correct user code (factory setting 11 or your own user code).
- Press key 1 on the keypad ④ twice. You have entered the user code (factory setting 11).
- Now press key P on the keypad once. The device emits a pip sound and the green LED illuminates.
- Press the digit keys on the keypad ④ and enter your own new user code.
- Now press key P on the keypad ④ once. The control unit emits a melody to confirm the entry of your own user code.

Replacing the batteries

- ⚠ **Attention!** Make sure that the compact alarm system is disarmed before you change the batteries.

- ❗ **Tip!** Continuous high or low temperatures and high humidities can shorten the service life of the batteries. The batteries should be replaced after approx. 1 year.

1. ○ Unscrew the four fastening screws on the rear of the housing of the control unit and take the four batteries out of the battery holder ⑫. Insert the new batteries 1.5V type LR6 (mignon/AA, alkaline) observ-

ing the correct polarity (helical spring to the negative pole of the battery) into the battery holder ⑫ of the control unit.

- Place the battery holder ⑫ back into the battery compartment of the control unit and reattach the rear ⑤ of the battery compartment with the fastening screws ⑥.
2. ○ Unscrew the four fastening screws on the rear of the housing of the external siren and take the four batteries out of the battery holder ⑩. Insert the new batteries 1.5 V type LR6 (mignon/AA, alkaline) observing the correct polarity (helical spring to the negative pole of the battery) into the battery holder ⑩ of the external siren.
 - Place the battery holder ⑩ back into the battery compartment and reattach the battery compartment cover with the fastening screws.

After you have replaced the batteries you can operate the compact alarm system with the factory-setting 11 for the user code only. Change the user code as described above.

The control unit gives a warning as soon as the current from the batteries becomes too weak. At intervals of approx. 20 seconds the control unit emits a pip sound and the LED ③ flashes. In this event replace all the batteries with new ones 1.5V type LR6 (mignon/AA, alkaline). Otherwise false alarms may be triggered.

Reset function

After you have replaced the batteries you can operate the compact alarm system with the factory-setting 11 for the user code only. Change the user code as described above.

Troubleshooting

Fault	Cause	Remedy
The compact alarm system does not work or is not working properly.	The batteries have run out.	Replace the old batteries with new ones.
The alarm is triggered without any attempt to break in.	The movement detector responds to animals or warmth emitted by objects (e.g. heaters).	Keep animals out of the sensing range of the movement detector and/or remove the cause of temperature emitted by objects.
It is not possible to enter the user code correctly.	You do not have the user code.	Carry out the reset function and then set a new user code.
The compact alarm system does not respond to the user code.	External influences have adversely affected the settings.	Carry out the reset function and then set a new user code.

Maintenance and cleaning

- Make sure that the compact alarm system is deactivated before carrying out maintenance and cleaning work.
- Check the technical safety and operation of the device on a regular basis.
- Remove the batteries during long periods of non - use.
- Use a fluff-free cloth and a mild agent (no solvents) to clean the plastic surfaces.

Disposal

Dispose of packaging materials, exhausted batteries and worn out devices at a local authority approved disposal facility.



Indicazioni per l'uso

Introduzione

Uso corretto.....	Pagina 33
Fornitura	Pagina 33
Equipaggiamento	Pagina 33
Dati tecnici.....	Pagina 34

Indicazioni per la sicurezza.....	Pagina 34
-----------------------------------	-----------

Messa in funzione

Preparazione e materiale necessario	Pagina 36
Piazzamento.....	Pagina 36

Montaggio

Unità di controllo	Pagina 37
Sirena esterna.....	Pagina 37
Segnalatore di movimento.....	Pagina 37
Espandibilità via rivelatore d'apertura (opzionale)	Pagina 38

Uso

„Attivazione” del sistema d'allarme Compact	Pagina 38
Ritardo all'uscita	Pagina 38
„Disattivazione” del sistema d'allarme Compact.....	Pagina 38
Sostituzione delle batterie	Pagina 39

Eliminare errori.....	Pagina 40
-----------------------	-----------

Manutenzione e Pulizia.....	Pagina 40
-----------------------------	-----------

Smaltimento.....	Pagina 40
------------------	-----------

Introduzione

Prima di mettere in funzione questo apparecchio leggete bene il manuale d'uso, aprendo anche le pagine con le illustrazioni. Il manuale appartiene al prodotto e contiene importanti indicazioni per la messa in funzione ed il maneggiamento.

Osservate sempre le indicazioni per la sicurezza. Controllate, prima della messa in funzione, che tutti i pezzi sono stati montati correttamente. Se avete domande oppure se non siete sicuri in riferimento al maneggiamento dell'apparecchio, chiedete ad una persona qualificata. Conservate bene questo manuale. In caso di cessione a terzi dell'apparecchio, dovete consegnare anche tutta la documentazione.

Uso corretto

Il sistema d'allarme Compact CA 300 è destinato specialmente per assicurare oggetti più piccoli come p.es. monolocali, abitazioni di vacanza, roulotte oppure garage. Grazie all'alimentazione a batterie (8 x batterie da 1,5V tipo LR6 (Mignon/AA, alcalici) (non compresi nella fornitura)), l'apparecchio è adatto anche per oggetti senza allacciamenti alla corrente. L'unità di controllo può essere programmata con un codice dell'utilizzatore (uno fino a dieci numeri). Questi ed il segnalatore di movimento sono adatti solamente all'uso in luoghi interni ed asciutti.

La sirena esterna molto forte è adatta per l'uso all'esterno ed all'interno. Questo apparecchio è destinato al solo uso privato. Ogni altro uso oppure modifica dell'apparecchio non è corretto e può causare seri pericoli di incidenti. Il produttore non risponde per danni causati dall'uso non corretto oppure dall'errato maneggiamento.

Fornitura

- 1 Unità di controllo
- 4 Viti di fissaggio 22 x 4 mm
- 4 Tasselli 27 x 6 mm
- 1 Sirena esterna
- 2 Viti di fissaggio 22 x 3 mm
- 2 Tasselli 22 x 5 mm
- 1 Segnalatore di movimento:

- 2 Nastro biadesivo 15 x 45 x 2 mm (A x Lu x La)
- 10 Fiaggi per i cavi (incl. chiodo)
- 1 Manuale d'uso

Equipaggiamento

Lato anteriore dell'unità di controllo (vedi Fig. A)

- ① Altoparlante (sirena interna)
- ② LED (verde)
- ③ LED (rosso)
- ④ Tastiera

Lato posteriore dell'unità di controllo (vedi Fig. B)

- ⑤ Retro del carter
- ⑥ Vite di fissaggio (4 x)
- ⑦ Supporto di montaggio superiore
- ⑧ Contatto di sabotaggio
- ⑨ Passaggio cavi (sirena esterna / unità di controllo)
- ⑩ Passaggio cavi (segnalatore di movimento / unità di controllo)
- ⑪ Supporto di montaggio inferiore
- ⑭ Cavo (incl. spina) (sirena esterna / unità di controllo)
- ⑳ Cavo (segnalatore di movimento / unità di controllo)

Retro (aperto) / Vano batterie dell'unità di controllo (vedi Fig. C)

- ⑨ a Collegamento sirena esterna
- ⑩ a Collegamento segnalatore di movimento
- ⑫ Supporto batterie
- ⑭ Cavo (incl. spina) (sirena esterna / unità di controllo)
- ⑳ Cavo (segnalatore di movimento / unità di controllo)

Lato anteriore della sirena esterna (vedi Fig. D)

- ⑬ Altoparlante (sirena esterna)
- ⑭ Cavo (incl. spina) (sirena esterna / unità di controllo)

Retro della sirena esterna (vedi Fig. E)

- ⑮ Supporto di montaggio superiore
- ⑮ a Supporto di montaggio inferiore
- ⑰ Contatto di sabotaggio
- ⑱ Vite di fissaggio (4 x)

Retro della sirena esterna (vedi Fig. F)

- ⑱ Supporto batterie

Lato anteriore del segnalatore di movimento (vedi Fig. G)


- ⑲ Sensore a infrarossi
 ⑳ Cavo (segnalatore di movimento/unità di controllo)

Lato posteriore del segnalatore di movimento (vedi Fig. H)

- ㉑ Retro del carter
 ㉒ Punti di rottura per i fori di montaggio

Dati tecnici

Unità di controllo:

Tensione di rete:	6V 
Corrente di attesa:	ca. 0,1 mA
Corrente d'allarme:	max. 120 mA
Alimentazione di corrente:	4 x batterie 1,5V Tipo LR6 (Mignon/AA, alcalici) (non compresi nella fornitura)
Disponibilità al funzionamento:	ca. 1 anno
Avviso batterie:	≤ 4,5V
Ritardo all'entrata:	8 secondi
Ritardo all'uscita:	30 secondi
Protezione da sabotaggio:	Contro smontaggio
Sirena interna:	ca. 100 dB (A) ad 1 m di distanza
Tempo d'allarme:	ca. 60 secondi

LED:


Avviso condizioni delle batterie:	rosso
Ritardo all'uscita:	verde
Altoparlante:	Suono alla pressione dei tasti (Modifica del cosicce utilizzatore) Melodia (Conferma del codice utilizzatore personale)
Uso:	3 x 4 tastiera a matrice, codice utilizzatore, uno fino a dieci numeri

Temperatura d'esercizio:	ca. -10 °C fino a +39 °C
Dimensioni:	6,5 x 9,0 x 4,0 cm
Materiale del carter:	Plastica ABS

Segnalatore di movimento:

Sensore:	Passivo infrarosso
Campo di rilevamento:	ca. 90°
Portata:	ca. 6 m a 20 °C
Temperatura d'esercizio:	ca. -10 °C fino a +39 °C
Dimensioni:	4,1 x 6,0 x 3,2 cm
Materiale del carter:	Plastica ABS
Lunghezza del cavo:	ca. 300 cm (incluso spina)
Protezione da sabotaggio:	Contro taglio dei cavi

Sirena esterna:

Tensione di rete:	6V 
Assorbimento della corrente:	max. 120 mA
Alimentazione di corrente:	4 x batterie 1,5V Tipo LR6 (Mignon/AA, alcalici) (Non inclusi nella fornitura)
Protezione da sabotaggio:	Contro taglio dei cavi e smontaggio
Piezoallarme:	ca. 105 dB (A) ad 1 m di distanza
Tempo d'allarme:	Allarme di sabotaggio: ca. 120 secondi Allarme di movimento: ca. 60 secondi
Lunghezza del cavo:	ca. 300 cm (incluso spina)
Temperatura d'esercizio:	-10 °C fino a +39 °C
Dimensioni:	6,5 x 9,0 x 4,0 cm
Materiale del carter:	Plastica ABS

Indicazioni per la sicurezza

Le seguenti indicazioni servono per la vostra sicurezza e soddisfazione durante l'uso del sistema d'allarme Compact CA 300. La non osservanza di queste indicazioni per la sicurezza può causare seri pericoli di incidenti.

Descrizione dei simboli e dei termini usati:

- ⚠ **Pericolo!** In caso di non osservanza di questa indicazione, si mette in pericolo la vita e la salute!
- ⚠ **Attenzione!** In caso di non osservanza di questa indicazione si mette in pericolo le cose!
- ❗ **Consiglio!** - Osservando questa indicazione si raggiunge ottimi risultati.

⚠ **Pericolo!**

- Non lasciate incustoditi i bambini piccoli con il materiale d'imballaggio! Altrimenti esiste: Pericolo di vita per soffocamento!
- Non lasciate incustoditi i bambini piccoli con l'apparecchio! Altrimenti esiste il pericolo per la vita e Pericolo di ferite!
- Non usate questo apparecchio in compagnia di persone malate oppure diversamente abili e animali! Esiste il pericolo di vita e di incidenti causato da stati di shock causati dai rumori della sirena!
- Non danneggiate condotti di gas, corrente, acqua oppure telecomunicazione durante il montaggio! Altrimenti esiste il pericolo di vita e di danneggiamento!
- Evitate il contatto con la pelle ed il corpo con batterie danneggiate oppure con perdite! Usate guanti di protezione adatti e indumenti di protezione! Altrimenti esiste il pericolo per la vita e di ferite causato da acidi!
- Non sottoporre l'apparecchio alle vicinanze di fuoco, calore oppure lunghe esposizioni oltre i 50 °C! Altrimenti esiste il pericolo per la vita causato da esplosioni!
- Non cortocircuitate le batterie e non ricaricatele! Altrimenti esiste il pericolo per la vita causato da esplosioni!
- Evitate che l'duitto sia esposto per un tempo prolungato al rumore della sirena! Altrimenti esiste il pericolo di danni all'duitto!
- Installate il sistema d'allarme compatto solamente protando una protezione dell'usito e fate attenzione che non si trovano altre persone, specialmente bambini, nelle vicinanze! Altrimenti esiste il pericolo di danni all'duitto!
- Assicuratevi che la sirena non venga attivata nelle vicinanze immediate delle orecchie. Altrimenti esiste il pe-

ricolo di danni all'duitto!

- Trattate i cavi con cura! Installateli in modo che non possano essere danneggiati e che non presentino un pericolo di caduta. Altrimenti esiste il pericolo per la vita e di ferite!
- Tenere lontani gli animali di casa dal sistema d'allarme Compact! Il rumore della sirena potrebbe causare serie ferite al senso dell'udito, come anche un comportamento di panico e di fuga! Altrimenti esiste il pericolo per la vita e di ferite dell'animale domestico!

⚠ **Attenzione!**

- Usate solamente batterie 1,5V Tipo LR6 (Mignon/AA, alcalici) (non compresi nella fornitura)!
- Osservate la corretta polarizzazione delle batterie durante l'inserimento!
- Togliete le batterie dall'apparecchio se questo non viene utilizzato per un tempo prolungato!
- Usate solamente batterie nuove e mai batterie usate!
- Non coprite il sistema d'allarme Compact con oggetti! Altrimenti si portebbe pregiudicare il buon funzionamento!
- Evitate che il sistema d'allarme Compact venga in contatto con umidità!
- Proteggete il sistema d'allarme Compact da campi magnetici forti e da sollecitazioni meccanici, come anche da scuotimenti!
- Usate solamente i pezzi originali forniti oppure pezzi omologati per l'apparecchio!
- Controllate, prima della messa in funzione, che tutti i componenti siano stati montati secondo il manuale d'uso!
- Controllate, prima dell'assemblaggio e della messa in funzione, se la fornitura è stata danneggiata e se la stessa è completa! Non mettete mai in funzione gli apparecchi danneggiati! Contattate eventualmente l'assistenza clienti nel vostro paese.
- Fate eseguire le riparazioni solamente da personale qualificato! Altrimenti esiste il pericolo di danneggiamento causato dall'uso improprio e la perdita del diritto di garanzia!

- Fate sì, che il segnalatore di movimento non venga danneggiato, quando eseguite i fori di montaggio!
- Pulite il sistema d'allarme Compact solo con un panno asciutto oppure umido e non immergetelo mai nell'acqua!

❗ **Consiglio!**

- Orientate il segnalatore di movimento in modo che il campo di rilevamento del sensore non si trovino fonti di calore come caloriferi oppure aperture di aerazione! L'emissione di calore di questi oggetti potrebbero essere segnalati dal segnalatore di movimento come corpi emittenti calore e provocare un allarme errato!
- Usate i componenti del sistema solo a temperature d'esercizio indicati nei dati tecnici! Temperature superiori oppure inferiori potrebbero compromettere il buon funzionamento!

Messa in funzione

Preparazione e materiale necessario

Il materiale indicato non è compreso nella fornitura. Si tratta di indicazioni non vincolanti e valori per il vostro orientamento. Il tipo di materiale dipende dalle condizioni sul posto. Vi serve:

- 8 batterie 1,5V Tipo LR6 (Mignon/AA, alcalici) (non compresi nella fornitura) per l'alimentazione di corrente dell'unità di controllo e della sirena esterna.
- Una penna per marcare i punti di montaggio.
- Un cacciavite a stella per il montaggio con viti di fissaggio e tasselli.
- Un trapano a percussione (con punta) per il montaggio con viti di fissaggio e tasselli.
- Un trapano a mano /avvitasvita Ø 2mm per eseguire i fori di montaggio ② sul retro del carter ① del segnalatore di movimento.
- Una protezione per l'udito

Piazzamento

Unità di controllo:

- Piazzate l'unità di controllo solamente in un luogo interno all'asciutto.
- Piazzatela in modo accessibile, ma non immediatamente visibile.

Sirena esterna

- Piazzate la sirena esterna in un luogo protetto dalle intemperie all'esterno oppure nel luogo interno asciutto.
- Piazzatela in modo che essa è ben udibile, ma non facilmente accessibile per i ladri.

Segnalatore di movimento:

- Piazzate il segnalatore di movimento all'interno asciutto ad un'altezza di circa 1,5 fino a 2 m.
- Piazzatela in modo che possa rilevare il campo stimato (ca. 6 m), che il ladro potrebbe utilizzare per infrazione (vedi Fig. I).

Il segnalatore di movimento reagisce al movimento di fonti di calore che si trovano nel campo di rilevamento. Scegliete il campo in modo, che non possano essere emessi allarmi errati causati da animali ed altri fonti di calore modificabili, come p.es. Caloriferi oppure raggi di luce (sole o raggi alogene). Il campo di azione del segnalatore di movimento dipende dalla temperatura, dimensione e direzione dell'oggetto.

Basilarmente i movimenti trasversali verso il sensore vengono riconosciuti meglio che movimenti verso oppure via dal sensore. Scegliete possibilmente un punto di montaggio angolare, dove non entrano né finestre, né caloriferi nel campo di rilevamento del segnalatore di movimento.

Montaggio

- ❗ **Consiglio!** Assicuratevi prima dell'installazione della sirena esterna, che i cavi sono lunghi abbastanza per il percorso da eseguire. Fate attenzione che il cavo non venga portato attraverso spigoli vivi, oppure chiacciato

oppure incastrato. Installate i cavi in modo inaccessibile per i ladri. Usate i dieci fissaggi per cavi per il fissaggio a muro, soffitta oppure pavimento.

Unità di controllo

- Allentate le quattro viti di supporto ⑥ dell'unità di controllo e rimuovete il retro del carter ⑤.
- Contrassegnate due fori verticali ad una distanza di 60 mm nel punto scelto.
- Eseguite due fori per fissare i due tasselli (27 x 6 mm) ed inserite i tasselli.
- Avvitare le due viti di fissaggio (22 x 4 mm) nei tasselli, fino a quando le teste delle viti sporgano ancora di 5 mm.
- Portate il cavo del segnalatore di movimento ⑳ attraverso il passaggio cavi più grande nel retro dell'unità di controllo.
- Collegatelo con la presa a 3 poli sulla piastra principale dell'unità di controllo (vedi Fig. C ⑩a).
Portate il cavo della sirena esterna ⑭ attraverso il passaggio cavi più piccolo nel retro dell'unità di controllo.
- Collegatelo con la presa a 2 poli sulla piastra principale dell'unità di controllo (vedi Fig. C ⑨a).
- Inserite quattro batterie 1,5V tipo LR6 (Mignon/AA, alcalici) (Molla al polo negativo della batteria) con la giusta polarità nel supporto delle batterie ⑫. Viene emesso un duplice suono.
- Inserite il supporto delle batterie ⑬ nuovamente nel vano batterie dell'unità di controllo e fissate il retro del carter ⑤ con le quattro viti di supporto ⑥.
- Inserite contemporaneamente il supporto di montaggio superiore ⑦ sulla testa della vite superiore ed il supporto di montaggio inferiore ⑪ sulla testa della vite inferiore.
- Regolate le teste delle viti, fino a quando è garantito un posizionamento stabile.
- Tenete cura che il contatto di sabotaggio (sul retro dell'apparecchio) ⑧ sia premuto e che appoggia bene sul punto di montaggio.

Sirena esterna

- ① **Consiglio!** Se dovete eseguire un foro di passaggio per il cavo della sirena esterna, fate sì che questo sia nascosto dietro il carter della sirena. Fate attenzione che il foro sia grande abbastanza per la spina del cavo ⑭.
- Portate il cavo della sirena dall'esterno attraverso il foro e collegate la spina con l'unità di controllo come precedentemente descritto.
- Contrassegnate due fori verticali ad una distanza di 60 mm nel punto scelto.
- Eseguite due fori per fissare i due tasselli (27 x 6 mm) ed inserite i tasselli.
- Avvitare le due viti di fissaggio (22 x 4 mm) nei tasselli, fino a quando le teste delle viti sporgano ancora di 5 mm.
- Allentate le quattro viti di supporto 4 della sirena esterna e rimuovete il retro del carter.
- Inserite quattro batterie 1,5V tipo LR6 (Mignon/AA, alcalici) (Molla al polo negativo della batteria) con la giusta polarità nel supporto delle batterie ⑱.
- Inserite il supporto delle batterie ⑱ nuovamente nel vano batterie della sirena esterna e fissate il retro del carter con le quattro viti di supporto.
- Inserite contemporaneamente il supporto di montaggio superiore ⑮ sulla testa della vite superiore ed il supporto di montaggio inferiore ⑮a sulla testa della vite inferiore.
- Regolate le teste delle viti, fino a quando è garantito un posizionamento stabile.
- Tenete cura che il contatto di sabotaggio (sul retro dell'apparecchio) ⑮ sia premuto e che appoggia bene sul punto di montaggio.

Segnalatore di movimento

Nastro biadesivo

- Fissate il segnalatore di movimento con il nastro biadesivo.
- oppure

Viti di fissaggio e tasselli

- ⚠ **Attenzione!** Fate sì, che il segnalatore di movimento non

- venga danneggiato, quando eseguite i fori di montaggio!
- Sbloccate il lato anteriore del carter del segnalatore di movimento con l'aiuto di un piccolo cacciavite piatto (vedi Fig. G) e staccate il lato anteriore del carter ②).
- Eseguite i fori con il trapano a mano / avvitavite \varnothing 2 mm ai due punti di rottura ②). Questi fori possono essere verticali oppure orizzontali.
- Contrassegnate i fori di montaggio ② al punto scelto.
- Eseguite due fori per fissare i due tasselli (22 x 5 mm) ed inserite i tasselli.
- Avvitare il retro del carter ②) con le due viti di fissaggio (22 x 3 mm) nei tasselli.
- Inserite la parte frontale del carter con il bordo superiore sul retro del carter ②). Abbassate poi il lato anteriore verso il basso fino a quando si incastra.

Espandibilità via rivelatore d'apertura (opzionale)

Il CA 300 è estendibile fino a 6 contatti reed (contatti magnetizzati come rivelatore d'apertura (NC) p.e. MK 01). I contatti si possono utilizzare come rivelatore d'apertura per sorvegliare porte e finestre che sono già chiuse prima dell'innescio.

Non utilizzare il contatto reed per sorvegliare una porta da quale dovete uscire per lasciare l'ambiente. Il sensore permette soltanto un ritardo del rilevamento entrata/uscita di max. 8 secondi.

- Togliere il rivestimento bianco del cavo che porta al rivelatore per una lunghezza di ca. 25 mm (vedi fig. K).
- Distaccare il filo giallo e collegare il contatto reed attraverso un cavo a due fili in un circuito trasversale.
- Utilizzate il nastro isolante per isolare tutti i cavi e per connettere la rottura del cavo.

Uso

„Attivazione” del sistema d'allarme Compact

- Premete due volte „1” sulla tastiera ④). Avete immesso il codice utilizzatore (di fabbrica 11).

- Premete poi la „E” sulla tastiera ④). Avete confermato il codice utilizzatore.

Ritardo all'uscita

Il sistema d'allarme Compact genera un suono, il LED ② (verde) si illumina per circa 30 secondi. Entro circa 30 secondi dell'ritardo di uscita è possibile, passare all'interno del campo di rilevamento del segnalatore di movimento, senza che venga attivato il sistema d'allarme Compact. Se viene rilevato un movimento durante il ritardo d'uscita, sentite un suono breve e il ritardo d'uscita di 30 secondi ricomincia di nuovo. Al termine del ritardo d'uscita il LED ② (verde) si spegne. Il sistema è attivato.

„Disattivazione” del sistema d'allarme Compact

Ritardo all'entrata

Se il segnalatore di movimento rileva un movimento, sentite un breve suono e si attiva il ritardo d'entrata di circa 8 secondi.

- Immettete entro questo termine del ritardo d'entrata il codice utilizzatore per la disattivazione.
- Premete due volte „1” sulla tastiera ④). Avete immesso il codice utilizzatore (di fabbrica 11).
- Premete poi la „E” sulla tastiera ④). Avete confermato il codice utilizzatore.

Il sistema d'allarme Compact è disattivato e genera un duplice suono per la conferma.

Se non immettete il codice utilizzatore corretto, il sistema d'allarme Compact genera quattro suoni.

Allarme

L'allarme viene provocato come segue (il sistema d'allarme Compact era attivato):

- Il segnalatore di movimento passivo ad infrarossi ha rilevato un movimento ed il codice dell'utilizzatore non è stato immesso correttamente entro il termine del ritardo d'entrata (8 secondi).
- L'unità di controllo è stata tolta dal punto di montaggio, il contatto di sabotaggio ⑧) viene azionato da questo tentativo di sabotaggio.

- Il cavo ⑭ verso la sirena esterna è stato tagliato oppure la sirena esterna è stata tolta dal punto di montaggio (la sirena esterna suona).
- Il cavo del segnalatore di movimento è stato tagliato oppure staccato (allarme dopo 8 secondi di ritardo).

Segnali d'allarme

La sirena interna dell'unità di controllo e la sirena esterna generano per circa 60 secondi forti segnali di allarme. Poi il sistema d'allarme Compact viene attivato nuovamente. Se il cavo ⑭ verso la sirena esterna è stato tagliato oppure staccato, oppure se la sirena esterna è stata tolta dal punto di montaggio, la sirena esterna genera un forte segnale d'allarme per circa 120 secondi.

Interruzione del allarme

- Immettete, dopo l'attivazione dell'allarme, il codice utilizzatore per la disattivazione.
- Premete due volte il tasto 1 sulla tastiera ④. Avete immesso il codice utilizzatore (di fabbrica 11).
- Premete poi una volta il tasto E sulla tastiera ④. Avete confermato il codice utilizzatore.

Modifica del codice utilizzatore

❗ **Consiglio!** Modificate il codice utilizzatore programmato in fabbrica immediatamente dopo la messa in funzione, programmandone un codice personale vostro.

Modificate il codice utilizzatore di fabbrica 11 ed inserite il vostro codice utilizzatore personale:

- Selezionate il vostro codice utilizzatore personale. Questo può avere fino a max. 10 cifre. Un codice di 3 fino a 5 numeri permette un'immissione veloce.
- Memorizzate ed annotate bene questo codice e conservate l'annotazione in modo irraggiungibile dal ladro. L'uso del sistema d'allarme Compact può avvenire solamente con l'immissione del codice utilizzatore corretto (di fabbrica o personale).
- Premete due volte "1" sulla tastiera ④. Avete immesso il codice utilizzatore (di fabbrica 11).
- Premete poi il tasto P sulla tastiera. Viene emesso un

suono e il LED verde lampeggia.

- Premete i tasti numerici sulla tastiera ④ ed immettete il vostro codice utilizzatore personale nuovo.
- Premete poi il tasto P sulla tastiera ④. L'unità di controllo genera una melodia, per confermare l'immissione del vostro codice utilizzatore personale.

Sostituzione delle batterie

- ⚠ **Attenzione!** Eseguite la sostituzione delle batterie solamente a sistema d'allarme Compact disattivato.
- ❗ **Consiglio!** Continui temperature alte oppure basse e anche un'alta umidità dell'aria possono accorciare la vita delle batterie.

Eseguite la sostituzione delle batterie dopo circa 1 anno d'esercizio.

- Svitare le quattro viti di fissaggio sul retro del carter dell'unità di controllo e togliete le quattro batterie dal supporto batterie ⑫. Inserite quattro nuove batterie 1,5V tipo LR6 (Mignon/AA, alcalici) (Molla al polo negativo della batteria) con la giusta polarità nel supporto delle batterie ⑫.
 - Inserite il supporto delle batterie ⑫ nuovamente nel vano batterie dell'unità di controllo e fissate il retro del carter ⑤ con le quattro viti di supporto ⑥.
- Svitare le quattro viti di fissaggio sul retro del carter della sirena esterna e togliete le quattro batterie dal supporto batterie ⑬. Inserite quattro nuove batterie 1,5V tipo LR6 (Mignon/AA, alcalici) (Molla al polo negativo della batteria) con la giusta polarità nel supporto delle batterie ⑬ della sirena esterna.
 - Inserite il supporto batterie nuovamente nel vano batterie e fissate il coperchio con le quattro viti di fissaggio.

Dopo una sostituzione delle batterie potete usare il sistema d'allarme Compact solamente con il codice utilizzatore 11 programmato in fabbrica. Modificate il codice utilizzatore.

L'unità di controllo genera un segnale di avvertenza, appena

l'alimentazione di corrente delle batterie diventa debole. A distanza di 20 secondi l'unità di controllo genera un suono ed il LED ③ lampeggia. Sostituire in questo caso tutte le otto batterie con batterie nuove 1,5V tipo LR6 (Mignon/AA, alcalici). Altrimenti potrebbero essere generati allarmi errati.

Funzione Reset

Dopo una sostituzione delle batterie potete usare il sistema d'allarme Compact solamente con il codice utilizzatore 11 programmato in fabbrica. Modificate il codice utilizzatore.

Eliminare errori

Errore	Causa	Eliminazione
Il sistema d'allarme Compact non funziona oppure non funziona correttamente	Le batterie sono usurate.	Inserite batterie nuove.
Attivazione dell'allarme senza tentativi di infrazione.	Il segnalatore di movimento rileva animali oppure emissioni di calore da oggetti (p.es. caloriferi).	Tenere lontani gli animali dal campo di rilevamento e/o eliminare la causa dell'irraggiamento di calore da oggetti.
Non potete immettere il codice utilizzatore in modo corretto.	Avete perso il codice utilizzatore.	Eseguite la funzione di reset ed immettete un nuovo codice utilizzatore nuovo.

Errore	Causa	Eliminazione
Il sistema d'allarme Compact non reagisce al codice utilizzatore.	Influssi ambientali hanno compromesso le impostazioni di base.	Eseguite la funzione di reset ed immettete un nuovo codice utilizzatore nuovo.

Manutenzione e Pulizia

- Eseguite i lavori di manutenzione e pulizia del sistema d'allarme Compact in condizioni di disattivazione.
- Controllate periodicamente la sicurezza tecnica e la funzione dell'apparecchio.
- Se non usate l'apparecchio per un tempo prolungato, togliete le batterie.
- Usate un panno che non lascia peli ed un detergente delicato (non un solvente) per pulire le superfici in plastica.

Smaltimento

Smaltite il materiale d'imballaggio e le batterie usurate ed apparecchi presso un punto dedicato di smaltimento della vostra città.